



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1920

507 (9.11.1920) Mittags-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-194235

mheimer General Amzei

Authauf der Samme nach Brüfung der Zahlungsfähigteit Dentiglands.

In der Biedergutmachungsfrage haben sich England und der Anten der Brüferen der Sahlungsfähigteit Dentiglands.

In der Biedergutmachungsfrage haben sich England und der Anten der Bereicht und ertfärte, die Arbeiter des Kudrzebets schaft geeinigt, der Frozes der gesührt werden soll, soll dier In in an den durchlaufen. Die erste Institung iggt in Ir die Sansten Berestlichten der Beschaft der Beschaft der Verstendinge für die aweite Instanz, sier die Beratung der verdanderen und der Beilden Finanzinkissten leichen Bereicht der Kanton der verdanderen geschaften hinausgelchoben werden. Man vertritt in London den Einandpunkt, daß ie nach der Boltsabstrapung die Aestungsfähigteit Deutschlaus geringer oder stärter werde. Die der Man vertritt in London der Ein der und der Aufgeleiten hinausgelchoben werden. Man vertritt in London der Einandpunkt, daß is nach der Beschaft der Geschaft der Schaft de schlichsends geringer oder stärfer werde. Die dritte Instanz soll der Wiede er aust mach ung sausst du B sein. Her hat die französische Regierung einen Sieg davon-gerragen, denn er soll angeblich die deutsche Schuld und deren Jallungsmodus sessischen. Den Schlußpunkt unter das Proto-tou son ollerdings der Oberste Nat seizen. Aber es wird nicht selagt, ab er die endgültige Entscheidung in Unwesendeit oder in Abwesenheit der deutschen Minister tressen wird. Nach dem Temps hat die französische Regierung in einer begründeten Rote die ganze Prozedur nochmals erläusert, um Misson-itändeisse zu vermeiden. tanbuiffe gu permeiben.

Die wichtigste Angelegenheit ist die, od sich London und daris auch über die sachlichen Fragen, nämsich darüber geschaft haben, od man eine Bauschlumme sestleben mill und die Druckmittel angewandt werden sollen, von denen die standosischen Blätter bei seder Telegenheit zu sprechen psiegen. Allierdings scheint allmädisch auch die klare Einsicht an Boden zu gewinnen. Schloß doch der Temps vor einigen Lagen seinen Beitartisch mit den Worten, bei der Prozedur, die vorgesehen set, dande es sich nicht nur darum, die Höhe vor dentigen Schuld sestuchen, man müsse auch die Vorgesehen set, dande es sich nicht nur darum, die Höhe vor dentigen Schuld sestrusehen, man müsse auch die Französische Kegierung abgegangene französische Kote weise darauf an zwei verschiedenen Stellen hin. Die stanzösische Kegierung vertrete den Standpunkt, daß der wirden Bericht über die Jahungssädigseit Deutschlands siesern müsse Bericht über die Jahungssädigseit Deutschlands siesern darauf dingewiesen, daß and die Jahlungssädigteit Deutschlands studierungen der der Genser Konserenz gestellten Ausgaben dands siesern darauf dingewiesen, daß and die Jahlungssädigteit Deutschlands studiert werden müsse. Der Temps wünscht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden müsse. Der Temps wünsicht, daß der Seinen dieses Hudiert werden werden der Seisentlichen Weisenung in Deutschland nach der bestieben Meglerung entgehen werde. stelles Wieder auf bauprogramm Deutschliches und sindles Wieder ducken wirden wie der auf bauprogramm Deutschlands wordereite, um den Alliserten die Grundlage für eine positive Arbeit zu 11-sern. In der Tat ist man nach den heute vorsiegenden Londoner Meldungen dahin übereingekommen, daß is Summe erst sestgeseit werden soll, wenn Deutschlands Jahlungsfähigkeit geprüft ist. Und dei diesem Verschren soll deutschland unmittelbar und ausgledig zu Kate gezogen verden.

Condon, 8. Rov. (WB.) Das zwischen ber englischen frangösischen Regierung in der Frage der Festenung deutschen Regierung in der Frage der Geschang ist so der Krieg zu Ende. Esen des al. Hie so der Krieg zu Ende. Esen des al. Hier Schaler für der Krieg zu Ende. Esen des al. Hier Schaler für der Krieg zu Ende. Esen des al. Hier Schaler für der Geschaler für der Ges eitzelest werden mege, erfüllt. Ebenso ist aber bar'n dem malfchen Wunsche Richnung getragen, daß die Summe tit iestgesett werden tönne, wenn man die deutsche dabi ung afahigte it ausbrudlich geprüft abe und ein Bericht darüber vorliege und daß bei dieser Prudung Dentitation der Bericht darüber vorliege und daß bei dieser Prudung Dentitation ung Deutschland ausgiebig und direkt zu Rate 3e3ogen werden müsse. Man glaubt jest, daß es nur seitzugen werden müsse. Man glaubt jest, daß es nur seitzugen werde, die tatsächt che Höhe der Summe bald estallehen. Die Blätter verbeisten nicht, daß die ganze Frage. San bor Do naten taite geregelt merben fonnen, wenn stantteich sich naten tälte geregelt nerden tonnen, wenn durch a neteich sich nicht von den in Spa gesasten Beschlüssen Berdellissen Brode mit der Hoffnung, dass die durch diese Berteung newonnene Ersahrung bezüglich der Jahlungsählgteit Deutschlands zu einer vernümftigeren und gesechteren Entschländen Beglerungen Beseinheit gegeben werden fönnte.

Daris, 8. Roo. (WB.) Die Humanits schreibt zu ber bergutmachungsfrage: Es handelt sich jest darum, zu the frafenhafte Ohumacht.

Berlin, 9. Rondr. (Bon unferem Berliner Büro.) burde einem Barifer Bericht ber Buffer Nationalseitung"
breinbart ber frangölischen und englischen Reglerung reinbart, daß bie Genfer Sanferenz, auf welcher der deutsche

Jur Trage ber Beschung des Rubegebiets. Baris, R. Ron. (HRB.) Der Rationalrat des Affgemeinen

Folgende:

Zwei französische Gerren haben heute die Waggandewohner auf dem Bestbahnhofe mit ihrem Besuch beehrt. Zwei vornehme, gutgenährte, mit warmen Wintersteidern versehne Franzosen. Fouche beißt der eine, und ist Betrauter der französischen Regierung: der andere, Herr Demonzie, ist Mitglied des Senats Sie besahn sich das undeschreibliche Elend, welches unter den viesen tausend von Waggandewohnern derricht, und welches durch die frühzeitig gekommene grimmige Kälte noch gesteigtert wurde. Wo sie nur hindlichen, überall sahen sie dasselbe Bisd: In Decken gehülte frierende Kinder, überall sahen sie dasselbe Bisd: In Decken gehülte frierende Kinder, überall sahen sie derschebe Wähner mit dem Ausdruck der Verzweissung in den Augen. Wie berichtet wird, konnten die zwei französischen hern des Aussellen mich verderen, welches diese Andisch in ihnen wachrief. Wir wären dern dabei gewesten dei diesem Kundgang. Wir däten den zwei französischen Herne welches diese Andisch die stellt französischen Verren gerne mit den nötigen Austren den zwei französischen Herne welche heit findizen Jahren. Die Rutter siehet krant. Der Mann war eit sindizen Jahren. Die Rutter siehet krant. Der Mann war eit sindizen und Hamilie dewohnten sie dort ihr eigener Haus. Ge war ein schönes, trautes samistenheim.

ichdnes, trautes Hamiltenheim.

Da kam nor einem Wonate der Befehl der Rumänen, daß sie innechald 24 Sinnben des Haus berlassen müssen, um über die Etrege nach Ungarn abgeschoben zu werden. Auf das Vintessieren des Rannes mar ein Stoß mit dem Gewehrfolden die Antimort. Das Weinen und Blagen der Frauen und Kinder half nichts. Se mußten fort. Der Abschied der alten Frau don dem Deim, welches schon ihrem Gröhpaler gehörte, war bergerreihend. Abnie sie vielleicht, was der auf der Reise deborstand? Das war eine schressische Reise. Wit noch 60 Leidensgenossen und kanntle eingebsetcht in dem eingen Giedwogen. Und sein Erden noch sie Kanntle eingebsetcht in dem eingen Giedwogen. Und sein Erden auf leinen Sintionen. Selbit um teueres Geld waren seine Ledensmittel zu bekommen. Rehrere Säuglunge starden im Bagen, dorunter auch das jüngste Aind des Prosessos. Die Leichen wurden im Genden neben dem Bahndamm eingescharrt. Da packe den Prosesso die Erditterung. Er wagte eine Re nung über das unmenschliche Borgen der Kunten und der Beiten der Beitenbaren, wie eine Kennung über das unmenschliche Borgen der Bundanen zu außern. Er wurde so lange geschlagen, pis er bintüberiredmit am Boden les, Seine Austre traf dei diesem kielen taussend abnlichen Fällen.

Thre Schühlinge, die Rumänen und die steiner Leiner von vielen taussend abnlichen Fällen.

Thre Schünlinge, bie Rumanen und bie fibrigen, fagen bie Ungarn ju Taufenben von ibrer heimatlichen Scholle fort.

Ungarn zu Lausenden von ihrer heimatichen Scholle fort.

Bom Tag zu Tag wächt die Jahl der Bertriedenen und die Jahl der im Glende umgekommenen Kinden. Sehen Sie dort diese Waggonrelde: dort wohnen taulend Eliendahner, die durch die Raggonrelde: dort wohnen taulend Eliendahner, die durch die Tideschen aus Ersetupär vertrieden wurden. Die meisten besticht der Harion an, welche sich immer für die Menichheitsrechte erwärmt hat. Was sagen Sie zu diesem Einen Einen Gie zu diesem Einen Sie um Gottes wilken nicht: Cest is auserrell Tas ist ein grausames, hergoles Wort. Unieres Wissens ist sa der Krieg zu Ende. Eden deskald, Herr Senator, darf auch dieser schredische Aries geschen wehrtose Krauen und dilfiole Kinder nicht weiter gestährt werden.

Lärmizenen in der frangofischen Kammer. Paris, 8. Nov. (BB.) Der Ministerrat hat sich in seiner heutigen Sitzung mit der Frage der Lohn erhöhung der Bergarbeiter beschäftigt. Es wurde sodann Beschluß gesaht über das Programm der Feter der Republit dm 11. November: Das Herg Cambettas wird nach dem Pantheon übergesührt, wo der Bräsident der Republit eine Rede halten wird. Hierauf sindet unter dem Triumpsbogen die seierliche Beisetzung eines unbekannten während des Krieges osfellenen Soldaten statt. — Die Kammer und der Senat, die ihre Sitzun en wieder ausgenommen daben, deschäft gen sich mit dem Gesehentwurf über die Bewillieung der Krelite sür die Keier der Kepublit ents w Nicung der Krelite für die Feier der Republit entforecheit dem Brogramm des Min fterrats. Der Sozialst Bracke iprach sich gegen den Geseinenwurf aus und ertlärte, die Regierung wolle die Fünf igjahrfeier der Remblit-jum Ruben des Generalftabes estamatieren. Bei diefen Warten Ben, ob man den Bertrag ron Berfalles revi. Die Sozialiten wollten den Rationalisten der Diefe Revision, die England und auch Italien der Linken. Die Sozialiten wollten den Rationalisten der Diefe Revision, die England und auch Italien der Linken. Die Sozialiten wollten den Rationalisten der Linken die und der Vollen der Linken enfftand ein Sollenlarm und es tam gu beftigen Anseinandersehungen zwischen der Rechten und ber Linken. Die Sozial ften wollten den Rationalisten Outry d'Allon nicht zu Worte tommen laffen, sodoß der Kommyprässent Meret cenötist war, die Sihung en unterblefe bat bie Pammer entgenen bem Borfdlag ber Regierung on die Grine ber Tonesordmen ben Gefebentmurf über Nie Mieberaufnatme ber birlometifchen Bestehungen sum Baff. ton ou fetien. Der Cenat ift beute nachmittag ebenfalls wieber gufammengetreten.

Die Diefe'mo'ore.

Paris, 8. Nov. (B. B.) Der Botichafterrat bielt bente normittag eine Sitzung ob, ber Marichall Foch beimobnte. Sie beschäftigte fich aunächst mit ber Frage ber Liquibierung bes beuisch en Kriegsmaterials und hörte barüber ben Bericht zweier Bertreter ber Wiebergutmachungsmatigen Quartalssitzung zusammengetreten. Der aus dem wird baldigft der deutschen Regierung mitgetellt werden.

Das Genser "Journal" spricht, wie von bort gemelbet wird, seine lebhafte Freude barüber aus, baß die Berbunbeten auf bie Zerstörung der Deselmotoren verzichtet haben. Unter einer solchen Zerstörung hätte Frankreich ebenso gelitten met Deutschland, da die Motoren, welche sich in Frankreich schwer verstellen ließen, den Franzosen von großen Auchen sein könnten. Das Blatt besont, die Forderung sei von England ausgegangen. England wäre nach der Ausschaftung Deutschlands mit Holland der einzige Vieserant dieser Motore geklieben.

Freigabe ber in Wien beichlagnahmten Rumpferfloggenge. & Münden, 9. Rov. (Briv. Tel.) Die in Wien beichlag-A München, 9. Rov. (Priv. Tel.) Die in Wien beschlagnahmten Aumplerslugzeuge sind nun, wie die "Münchener Reucsten Racirchten" melden, tatsächlich freigegeben. Dem seit mehreren Tagen in Wien weitenden Piloten der Aumpter-slugzeuge ist am Montag die Entscheidung der Ententekom-mission befannt gegeben worden, wonach die Beschlagnahme der Apparate bezw. das Flugvervot aufgehoben erscheint. Die Flieger werden Dienstag 12 Uhr mittags vom Flugplag in Alpern Wien verlassen und ungefähr um 2 Uhr nachmittags in München eintressen, von wo aus sie dann den Flug nach Augsburg sortichen werden.

Oberfchlefien.

Breston, 8. Ron. (BB.) Bor bem Schwurgericht be-gann unter bem Borfit des Landgerichtsdireftors Moller bie Berhandlung gegen 20 Bersonen, die an der Plünderung und Zerstörung des polnischen und französischen Konfulats am 28. August teilgenommen haben, wegen Landfriedensbruchs. Für die Berhandlungen sind etwa zwei Wochen in Aussiche ge-

Berhaftungen in Bromberg.

Berlin, 8. Rov (BB.) Bon den in Bromberg Berhafteten sind bisher wieder freigegeben worden: der Fürforgekommissar Rechtsanwalt Dr. De de c. Sanitätsrat Dr. Di e. Direktor Dr. I ah n. Borstandsmitglied des Deutschen Boltsbundes in Bosen, der Direktor der Treuhandsgesellschaft Kahl wein, das frühere Mitglied des Bundes der Landwirte Hötzel, der Kunsschaftseller Weihner. In Haft befinden sich gegenwärtig noch der Leiter der Deutschen Bereinsung Studienant Heibenfall und der Buchhafter bei der Deutschen Boltsbank Blumenthal. Ueber die Angesegenheit sinden weitere Berbandlungen statt. handlungen ftatt.

Deutschland und Urnguay.

Deutschland und Uruguan.

JPU. Berlin, S. Kon. Der in Berlin eingetroffene neues Gefandte von Uruguan. Dr. med. Federico Susoiela Guarch, ift ein angesehener Arzt. der in Deutschland studiert hat, wo er auch lange als Generaltoniul in Hamburg die Interessen seines Landen Aufendland spricht der Gesandte ein vollendetes deutsch. In deinem Interview in Montevideo erstärte der Gesandte, daß dos uruguan sche Bolt eigentlich nie etwas gegen Deutschland gehabt habe und jeht nur den Wunsch dege, so schnell als möslich die alten Handelsbeziehungen wieder aufzunehmen. Dieser Wansch ist dei der gegenwärtigen Bage, namentlich ber Woll- und Häuteaussuhr in der Lat außervordentlich ledhaft und wohl begründet. Leider aber hindert der schiechte Stand der deutschen Valuegung den Austausch der Erzeugnisse der beiden Länder unter der Umgehung der Währungsstrage zu ermöglichen, indem anstelle der Bezahlung der rungsfrage zu ermöglichen, indem anstelle der Bezahlung der unmittelbare Lausch tröte, gab der Gesandte zur Antwort, dazu ware die Einsehung eines deutsch-uruguanischen Wirdfchaftsausfdufe- erforbeilich, ber in hamburg und Monte-video Gefchaftsftellen untervalten tonnte, beren Aufgabe es wöre die von den beiden Ländern zu machenden Angebote zusammenzufasser und zu bearbetten, die gegenseitigen Wertverhältnisse sest; ustellen und die Berteilung der eintressenden Waren auf die Besteller vorzumehmen. Läht sich dadurch den Einsug der Valuta auch nicht ganz beseitigen, so wied er doch abgeschwächt und namentlich wird der Warenhandel unab-hängig von jeder lieinen Schwantung der Kurse. Der neuen deutschen Bersossung zollte der Eesandte seine Anerkennung, daß sie in ihrem Ausbau ein Meisterwert sei und septe hinzu, daß se deutsche Bost nun hossentlich auf dieser Grundkage sied den inneren Frieden erhalten und wieder emporarbeiten wurde. Interessant war auch, daß sich der Gesandte durchaus von dem 1914 rochandenen Friedenswillen der beutschen Regierung und namentlich des deutschen Kaisers überzeugt er flarte, nur bobe teffen all'u ritterliches Treugefühl gegenüber bem öfterreichlichen Ra ferhaufe, fo menfcflich fcon es auch fel, sich boch schließlich als polit sch unvorteilhaft für Deutschland erwiesen. Außer für Deutschland wird Dr. Susviela-Guarch auch sur die nordischen Königreiche beglaubigt werben.

Die Gemeinderatswahlen in Italien.

Mailand, 8. Nov. (BB. B.) Mus bem bis Mittag befann ten Wahlergebnis über die Gemeinderatswahlen geht bervor, daß für die Sozialisten 79'000 Stimmen und für die Anhänger des versassungsmäßigen Blocks 69 000 Stimmen abgegeben worden sind. Heute morgen proklamierten die Sozialisten zum Zeichen der Freude den Generalstreit. Die Straßen bahnen verkehren nicht und eine ungeheuere Menkhenmenge umlagert das Stedibous und den Balazzo Marino. Der bis-berige Bürgermeister Caliara, der aus den Wahlen als sozialiftifcher Suhrer bervorging, bielt von bem Bolton bes Stabthaufes eine Uniprache und ftellte feinen Rachtotger Gillibelli vor. Fillibelli ift Mitglied der tommunistischen Bartel, mahrend Callara ber gemäßigteren Richtung angehörte. heute und morgen follen in der gangen Stadt Freudenskundgebungen des Broletariats ftottfinden.

Maifand, 9. Rov. (B. B.) Die feiten Rachrichten bestätigen ben Sieg ber liberalen Bartel in Genwa, Morenz, Reapel und anderen weniger wichtigen Städten, In

N. March St. E.

Noopel haben die Sogialisten eine to were Rte-derlage eritten. In Florenz tam es zu ernften, von den' Beginfiften ausgeläften Zwilchenfällen. Rach dem "Operiere beig Gera gab es babet zwei Tote und plete Bermunbeie.

Matiand, 8. Koo. (W. B.) Der "Secolo" meldet, daß der bur in einem einigen Deutschen Ko das gerteigen des Neiches, mir at den Sieg davongetragen hat. Bon den 8 Maddireisen mas da will, sür das Arceitzung des Neiches, mir der Proving Rassand verzeichnen 5 einem Sieg der versaften von großem Undell sein Studiertag wird sich in dieser Erzen logiallitischen Eemelndernt haben wird, wird der Provinzial- des Reiches voll und gang einsehen. rat von Malland fich alls ben burgerlichen Parteien gufain.

Rom, S. Rop. (BB.) Die Blatter tommentieren bie Ergebnisse den Gemeinderntswahlen und betonen die Bedeutung des kanktitutionellen Sieges; denn selbst in Mastand und Turin, den Hochburgen der Sozialdemokratie, hätte die soxia. tliffiche Mehrheit nur wenige hundert Stimmen betragen, alfo in Stadten, die boch fo ftart organifiert leien. In ben unberen größeren Stadten fei die Riederlage der Sozialiften politionalia.

Irlands Freiheitstampf.

Condon, 8. Nov. (BB.) "Daily Chronicle" veröffent-licht ein Faffinite eines von Sittefenern in Cort verbreiteten Birfulars, bas zur Zeichnung von Geibern auffordert, bie b'e Erhaltung ber trijchen republikanischen Urmee und bie Fortfetjung ibres Rampfes ermöglichen follen.

Der Arieg im Orient.

Paris, 6. Nov. (B. B.) General Fronchet d'Ciperen ist von seutem Bosten als Oberbeschlshaber der olliserten Armeen im Orsent emihaben worden. Das Kommando wird, wie be-reits gemeldet, von einem englischen Admiral übernommen,

Die fir is in Berlin.

Berlin, 9. Roodt. (Bon unserm Berliner Baro.) Es scheint, daß der wilde Streif nun doch vor dem Ende sieht. Eine Bersamming der Obseute aller städischen Arveiter hat austern beschiesen, der siädischen Arveiterschaft so dort is ge Wie der au fin ahme der Arbeit zu einpiehlen, unter gleichzeitiger Ablehnung des ergangenen Schiedsspruchen mit der Begründung, daß man sich mit ber im Schiedsspruch vorgemonmenen Rialistizierung der städischen Arbeiter nicht einverstanden erstären könne. Es wird vetont, daß man eine allegemeine Lodzauge für alle städischen Arbeiter sordern nutste, daß aber im Augendisch auf diese Behnerhöhung verzichtet werde. Den Organisationen soll es überfassen bleiben, den Zeitpunkt für den Eintritt in neue Berhandlungen zu bestännen. Dieser Beichluß wurde mit überwälligender Rehrbeit angenommen. Gleichzeitig war aus einer Bersammiung beit angenommen. Gleichzeitig war aus einer Berfammlung der Clettrigitatsarbeiter, die übrigens ungemein jarmisch versief, die Nachricht gesommen, das auch dies für die Wieberauftsahme der Arbeit gestimmt batten, Heute soll im den Betrieben noch der Sonntagsdienst verrichtet metden. Mit der Wiederaufnahme in vollem Umfanga wied man ab

worden. Die Bertimer Blatter nahmen fich benn auch gum Teil recht felifam aus. Sie batten fdien in ben erften Radmittagsnunben Redattionsfolug für bas Margenblatt und fonnten Die Ereigniffe und Melbungen bes gestrigen Abendo überhanpt nicht verzeichnen.

Webr oto Ruriofum fel bier perzeichnet, wie fich die "Rote eine osbeatene Gans, die ihm in ben Wund ftiegt. Die "Frei-beit bat gestern und vorgestern nicht erscheinen konnen, sie ist infolgebelienin ber bequemen Lage, sich jum Streif nicht außern zu wellster außern au müffen.

Berlin, S. Rou. (BB.) Die Funftionare und Bergestern nachmittag ab. Rach stundenlangen Gerhandtungen stimmten 12 699 Arbeiter gegen den Streit und 14 297 Ertumnen für den Eireit. Die ersorderliche Zweidrickschritelmehrbeit ist also nicht erreicht. Die 2000 Angestellten der Krantenhäuser stimmten zwar geschlossen gegen den Schiedosspruch, aber auch gegen den Streit. Es wurde eine Entschlichung gestast, in der zum Ansdruck farmmt, das der Schiedosspruch u verwerfen fei wegen ber Klafffigierung ber Löffne, bag Die Arbeiter aber gundebst auf jebe Bobnperbesserung verne mer erftreben, die in balbigen Berbandlungen berbei-Mittig bie Glettrieitittearbeiter mieber in ihre Betriebe gurudlebren, fobag IR timech fruh ber Startbetrieb wieber aufgenommen merden tann. Die Berbandlungen ber bem ERufchniften- und Beizerverband angehörigen Arbeiter ber Elektrigitätowerte bauern an.

Darmfladt, 8. Mas. (WB.) In ber Angelegenheit der Berhandlungen zweite Beilegung des Straiten bei ber Gubbeutiden Eifenbahngefellichaft woren bente mitag beibg an bem Streit intereffie ten Bartelen in das Dell iche Albeitsmin fterium gmede Bermitilungsverbandtungen gefaden worden, die aber bis litt noch zu feinem Ergebnis gefährt haben ind baber fortpeseht werden.

mib. Durmftadt, b. Rov. (Br.-Tel.) Im Gegenfatz zu feiner Haltung am 1. Mai erftart feht bas Londesbildungsaint, ban eine Entbindung ber Bebrer com Unferricht aus Unlag ber Revolutionsteler am 9. Non, aus Gründen ber Einheitlichkeit bes Dienstes nicht burchführbar fei. Es meift

bayern and bas Reld.

2. Münden, 9. Non. (Brin. Ich.) Mul bem ib. Bonrifchen Stabietog in Burgburg, bem auch ber baverifche finangmini-ier bebrobnte, murbe über bas Berbalinis Banerus gum gend bebarf, will ber Baneriiche Stadtebund aus berufenen bert. Der Rompf geht alfo meiter.

Beriretungen fait aller bagerifchen Stadte feine unbedingte Trene gu Banern und num Reiche ausdrieden und offen be-tunben. Much ber Baneriiche Gtabtebund ift ber feften Ueberder aung, daß uns und unfren Kindern eine bestere Aufunft nur in einem einigen Deutschen Reich erwachsen fann und daß eine Ferreihung des Aeiches, mag an seine Stelle treten mas do will, für das gesante deutsche Bolt und auch für Brozen von großen Undeil sein würde. Der Bayersche Stültetag wird sich in dieser Krenninis für die Erhaltung des Veisbes not und aus einselnen einselnen gestelltung der Veisbes not und ausweinselnen einselnen der

Die Wahlen jur Candesignode. Welfece Wahlerfultate:

-	Dol.	DID.	Hottst.	Sandent	Ballst.
Objection		100	1985	Bgg.	
Diterobelm	68	17	-	-	159
Gedenheim	- 55	299	-32	60	0
Rentuchelm	128	77	nd total	12	11 0
Rellingen	168	101	18	44	2
Cambheign	158	22	sin am	257	22
23:Ullobt	17		3	100	-
Symbosheim	88	152		-	101
hand(dubshrim	654	234	72	101	7
Delmitabt	206	22		1000	
Starlarube.	4377	2733	1 4 1	789	1040
Hist-Durlach	359-	58	50010	2-6	-
Durlodi	525	220	157	-	-
Rufelingen	265	124	33	-	-
Contelaheim	133	29	County .	2142	-
Rintbeim	153	45	41	(HELD)	No.
Oröhingen	- 330	186	116	-	-
Berghaufen	885	15	- 64	-	-
Pürrn	161	10	40	11 150	412
Spoingen	363	66	23	ale :	27-422
Pohr	784	× 506	61	41	Table 1
Denglingen	156	30	56		1
A COLUMN TO THE PARTY OF THE PA	-	1	1-17		

Dentiques Reim. Erzberger.

Hern Erzberger benkt gar nicht baran, dem Zentrum den Erstellen zu erweisen, aus dem öffentlichen Leben zu verschimten. Das Stutt gott er Zentrumsblatt, das Deutsche Boltsblatt", erflärt die Weldung, daß sich der Reichsausschuß der Deutschen Zentrumspartei auch mit der Ungelonendeit Erzberger beschäftigte und daß sich die Bartei ihre definitive Siellung dis aur Ersediung des Erzberger-Holfferich-Browelses von dem Reichsgericht vordehalten babe, daß aber Erzberger sollung nicht beteiligen werde, als ta bis ab fich un richtig. Weder im Reichsausschuß noch in der Zentrumsiration des Reichstages sei irgendwelche Entschelbung von dem Ausgang des Brozesses abhängta gemacht worden. Das Blott fügt dei, daß das Urteil des Reichszerichts in der Sache seichst feinersei Entscheidung treffen könne. Es komme auch gar nicht so sehn das Urteil des Berichtes, sondern auf den Richteripruch der schaft an Wähler Erzbergers an, die am 6. Juni klar und deutlich gesproden bütten. Bern Ersberger benft gar nicht baran, bem Bentrum ben

Die Sozialiflerungsfrage.

Sifen, 8. Ron. (BB.) In der vorigen Boche haben bier swiften bem vom Reichswirtschaftsrat eingesetzten Unterausschuß für Sozialisierung des Roblenbergbaues und den Bertretern des Berghaues, unter denen sich neben Uniernehmern auch Bergarbeiter besanden, die Berhandlungen begonnen. Das Erzebnis dieser Beratungen wird am Mittwoch in einer gemeinsamen Sitzung des Reichswirtschaftsrats und des Reichstoblenrats mitgetrilt. Da die bisherigen Berhandlungen als streng vertrausich gosten, sind alle über die Beratungen bisher verbreiteten Rachrichten nur Bermutungen.

80. Gebutistag des Bifchof florums.

ten des preuß. Stoatominsteriums, des preuß. Kultus-ministers und mehrerer Unterstaatssetretäre einzeiroffen. Der l'berprösident des Rheinproping war persönlich beim traffensleute des Berbandes der Geineinde- und Staatevennt- Bildof erlebenen, um ihm feine Glückwünsche darzubringen, ten, die eine 40 000 flädtische Arbeiter vertreten, stimmten Der ebemos as beutsche Kalfer telegraphierte aus Schloß gestern nachmittag ab. Rach stundenlangen Berhandlungen Boarn: In bantbecer Erinnerung an Ihr Wirten sende ich Ibmen bie ber lidiften Gliidmuniche zum 80. Reburtstane. Mott fenne 3hren Pehensabend und 3hreafftbe't." Bapft Benebitt fantte bem Bildtof in einem Edire ben feinen Gegen mit feine ber fichten Gille-uniche. Der Broft verlichert bem Blicof feine befenbere Societatung und betont, bag in nans Perifoliand bas Beben bes Bichofs von Trier eine besondere Rolle [piele.

> Q. Manden, A. Rov. (Br. Tel.) Herzog Lubwig von Ragern, ber Cerier bes ebemaligen Roniushoufes ber Willelsbacher, ift im Miter von faft 90 Rafren in Winden rerschieden. Die Beilehung der Leiche des Herroas findet in aller Stille stott. Tag und Ort merden nicht bekannt eegeben, auch mird auf Wunsch des Berblichenen von jeder Ausbahrung abgefeben.

> 2, München, 9. Rov. (Brin.-Tel.) Der Leiter bes Meichavertebrem nifter ums. Brei ftelle Bapern, Staatsfetretär v. Frauenborfer, gibt bem gesomten Versonal ber Staatse imbabnen in Sapern einen Eriah des Reichsverkehrs-ministers befannt, der bei mt. daßetelnerlei Abordnungen wie-der rom Neichs erfe reminister empfancen werden, wenn nicht norber der Erund und Zweif diese Empfances von den lenbahnbireftionen genau geprift morben ift. Diefer & lag des Reichererfebrem'n'iters mirb bamit begründet bag in ber lebten Beit bei icer Angele enbeit Abordnungen von Gifenbabnern nach Berfin ine Reichsverfebreminifterium gefabren fe'en und bott ibre Bunice corgetragen hatten.

Brefin, S. Mon. (IBB.) Das Min'fterium bes Innern aber derauf bin, daß am fommenden Samstag. dem Bor- teilt uns mit: Die von medreren regissterenden Alle über aber der Granten Generale Geschaften der Geleichten der der Grante Wiftelung, daß die Neldstegierung zur Zeit über Geschieden veranstaltet würden, dei benen zugleich des 9. No. Geme nicholis-Schulen mit kathal schen Kreifen eilrig gerban. Geme nicholis-Schulen mit kathal schen Kreifen eilrig gerban. bele, barenen bis esengelifden Kreife vernachläffige, ift burch aus einrufreffenb. Heber ben Entwurf wird zur Selt nur mit ben Unterrichtsvermaltungen ber Lanber verhandelt.

mit. Nachen, 9. Rav. (Br. Tel.) Die ausgesperrten Ar-Reich folgende Entich liegung angertomment In bieler ipruch bes Schichtungausfouses ab. ber bie Wieberouse barten, fometen Zeit, in der das Baterland aller Realte beine nahme ber Arbeit von Ciutritt in weitere Berhandlungen for-

Mus dem Barteiteben.

de Deibelberg. A. Kon. Die Deutsche (Liberale) Bolld-partei verbiichtigt die Grundung einer Jugeudgruppe in Deidelberg. Gewissermahen zur Vorbereitung sand dur ein gen Angen der einer Zusammentung ein Bartrag den Praf. Geruner uber den Rechtspagending der Partei in Krinsen hatt. Die ersten Jugendgruppen sind der 13 Jahren gegrunder worden.

Baden.

Tagung des Bezirksbauernverbandes Heibelberg.

Tagung des Bezirksdauernoerbandes Heidelberg.

Mus landmittschlüchen Kreiken wird uns geichrieben;

Mus 7. Audender jand in Wiedlingen, 2mt Heidelberg.

nach vorhergedender Ortsgruppenvorsandsligung eine vom Bezirkbauernoertand heidelberg einberuiene und überaus zahlreig. Dage Stellung zu nehmen. Rach einfeitenden Worten des Bezirkbauernoerlandsligen der den des Bezirkbauernoerlands keldelberg einberuiene und überaus zahlreig. Dage Stellung zu ehnen. Rach einfeitenden Worten des Bezirkbauernoersen Kocht einschlich der Verfammiung iprodem die Kedne des Seyers Nechtsandert Schur Verfammiung, iprodem die Kedne des Experisantslung iprodem des Kedne des Experisantslung ihrenden Berufge Voge. Die Tagung des Bezirkbauernoersenden Gedarfen ihrendigtet des Gestandes anzulehen. Die fagt unrilienen Gedarfen iprachel die über untere heutige Loge. Die Tagung des Bezirkbauernoerbandes der die des eines großer Luftalt der Winnermigket des Berbandes anzulehen. Die hart unrilienen Gedarfen iprachel die Beuernichner zu ihren Berufsgenoßen über die femmenden ich werd untgeden des Geschandes in diefem Winner. Die Gommes und herbliarbeiten sind beendet, die Zeit minterlicher Organisanweiligkeit wird im Bauernwerdand Unterbaden, in dem num familied Bezirte Unterdabens geweitigalität gerif vergalister ung der Auflichen Des in des Aufliere Gedale unferer dien Stoatsform gerbrechen, aber die sauf den heutigen Tag teine Besternag in unfer Willeitsieden zu die des deutster Gedale unferer dien Besternag in unfer Willeitsieden zu die der Pripatimirfägelt ruhende Bauernwritägelt, seindern treie Bauern

mit voller Wache den gehoften Berhellungen und der Willeitsieden zu unfere bedischen Terhellungen wende die Berrechungen bei der Verpanischungen der Ernhumperfrage im Beitre Willeitsieden zu unfere bedischen Ernhumperfrage im Beitre Werthum. Die Innerhalte nach der gehone der untere herbische Benetwende mit den der der untere Bauernland unter Benetwende mit den der der untere Bauernland und der wehre Bereitung aus über Geschlung der Ernhumper

Die beute in Wiedlingen statischende vielhunderisdrigs Massenversammtung der im Unterländer Bauerwerdand arganisserten Bauerwichoft verlangt unbedingt die sosonige Antraltiebens der Backten verde folgende Beschiedlich in Baden."
Weiter wurde folgende Beschichtigsissen den Kaden."
Weiter wurde folgende Beschichtigsissen einstitumig angenommen. Die vielhundertsoptige Bauerwerstammtung verlangt wie der Badlichen Regierung und Teilsvertretung eine alsbaldige Begenden Badens. Sie verlangt im allgemeinen eine alsbaldige Vergleung einer gefunden den kontrollichen Bodenschieft. Schaffung von Bauernsand aus Staats- und Herrichtigisbesit und Besch der Toten hand.

Die Bersammsung spricht die Erwortung aus, daß man endlich einem großen Bedürfnis der organisserten Bauernschaft Rechnung trägt. Dan wird sich künstig nicht mehr mit Versverchungen abled ien lassen und sühlt sich start genug zur Lösung dieser bedeutsche bauerlichen Bedenfrage. Ta auch die Kandwirtichaftstammer ab mahgebende Bernssortvetung des Bauernstandes in dieser Angelegenheit vollständig verlagt, so wird die bestimmte Erwartung gesprochen, dah möglicht noch in diesem Jahre Reuwahlen angelek werden, in denen die organisserte Bauernschaft Männer ihres Bertrouene ausstellen wird. trouens aufftellen mirb.

Lette Meldungen.

Polen und die fileine Entente, Barichan, daß die polnische Regierung Tafe Jonescu mittelite.

Gine Rummuniffenperfammlung in Bruffel. Tou. Brullet, 8. Rop. um allerteiligenzage haben Dunberte von beigeschen und ansländischen Kommuniten in Grubel eine bet fammlung abgebalten, bei ber sie sich mit der Beipreckung bie internationalen Univ. internationalen lage beichaftigt baben. Übenfo follen fie über a. Stre fbewogung in Belgien, Franfreich, Epanien und Italien ichfluffe gefatt baben. Die berfatiebenen ausländischen Bertrele find mit Instruktionen berfehen, mieber abgereit.

Ruboli Kronfeld aus Mahrifd-Oftrau.

Derlin, 9. Ron. (Lon unf. Berl. Burn.) Der Konner-Korrespondent ber "Berlingste Libende" batte eine Unter-redung mit bem litauischen Aufgruminister über Die angebefiche militärische Unterstützung Litauens von deutscher Der Außenminister ertfärte dem Korrespondenten. daß gert gesähr 200 Oftpreußen um Aufnahme in des litauische nachgesucht bätten. Sie seien sedach sämtlich abgemtelen nach Deutschland unterstellt nach Deutschland unterstellt nach Deutschland unterstellt nach nach Deutschland zurückgesandt worden. Im ganzen illanischen. Heer besänden ficht gurzeit 27 frühere deutsche Stanischiert. welche aus dem Memoler Gebiet welche aus dem Memeier Gebiet stammen und beren Multer fprache litauisch fet.

Darmftobl, 8. Rov. (WB.) Der frangoffiche Berbindung offizier bei der hestischen Regierung, Major Bollfon.
Darmstadt am 6. Rovember verfalsen. Da gestellten des Infrastiretens des Friedensvertrages und ber gent jurild iehung ber Besatung von Darmstadt fich bie ibill gier berbesehung ber Geschen berminberten, erichen eine berbesehung ber Gielle bie berbesehung ber Gielle beite beite bei bei beite beite beite beite bei beite b berbefehung ber Stelle nicht mehr geboten.

Condon, 8. Rov. (B. B.) Einer Bolbingtoner Deller "Rorning Bolt" zufolge foll die Zatfache festlichen ble Bereinigten Staaten ben englisch.) rangoliti. ameritnanischen Schuppertrag nicht ratificaten beieren merben. gieren merben.

Wirtschaftliche Fragen. Die Rartoffelverforgung.

Stutigart, 7. Nov. (BB.) Ban zuständiger Stelle mird mitgeteilt: Rack einer der Presse aus Berdraucherfreisen zugegangenen Mitieilung sollen auf dem Bahnhof Tuttlingen 40 Wagen K arsoft ein stedenaussuhr nach Baden dem Baden eingeführt wurden, zu beren Wiederaussuhr nach Baden die Bandesfartosseistete die Genehminung verlagte. Die angestellten Erhebungen haben solgenden Sachverhalt ergeben: Auf dem Bahnhof Tuttlingen stehen nur sechs Wagen Kartossein, die ein bahischer Händler aus Zell i W. im würtemberglichen Odertand ausgefauft dat und sie mit der Absiche nach Tuttlingen rollen ließ, um sie von dort aus mit neuem Frachtbrief nach Baden zu bringen. Die Bahnstation Tuttlingen verweigerte aber den Weitzetransport, da die Besolderungsersaubnis der Landessartssfelssein inche vorlog und die Bemühungen des Händlers, Aussertssfelsstelle nicht vorlog und die Bemühungen des Händlers, Aussers farinffelftelle nicht vorlog und die Bemühungen des Händlers, Aus-juhrbewilligung zu erlangen, erfolglos blieben. Wie wir hören, lollen die Kartoffeln nun in Tuttlingen verlauft werden.

Tagung des Sübwestdeutschen handelstammerausschusses für hotelgewerbe und Fremdenvertehr.

Mariseube, 8, Ron Bor wenigen Tagen fand in ber Wieg-bedener Sandusfanmer eine jahlreich besuchte Tagung des Gub-Belldeutschen Sandelstammerausschuffes für westebeutschen Handelstammerausschusses für Hotelgewerbe und Fremdenverlehr statt, der Berinser von Handelskammern, Stadtverwaltungen und Bereinen aus dem Hotelgewerbe beiwohnten. Die Lagung wurde geleitet von Kommerzienrat Gsell-Karlsrube, als Borsigenden des Boroctes schaubelsstammer Karlsrube). Die Lagung beschie sich nor allem mit der sehr striktigen Frage der Kechtsgiltigkeit der gemeindlichen Hotelwohnsteuer und mit der össendichten Beurteitung der Hotelsbrasse, Herzu wurde betont, wie sehr die Selbistosten der Hotelsbrasse, sierzu wurde des Hotelsbrassen sind und dadurch die Hotelpreise beeinstlußt wurden. Ein Abdan der Hotelpreise könne nur mit dem allgemeinen Preisoddau Hand in Hand geden. Jur Hospilicht des Gastwirts sur Sachen der Göste wurde detent, daß unter den heutigen Umständen dem Gastwirt nicht mehr zugemutet werden könne, die Hastpilicht zu übernehmen und dass es daher als recht und dillig betrachtet werden misse, daß der Gastwirt durch Bereinburung mit den Gösten seine Hastpilicht einschreiften.

Candesverjammlung der pfalglichen Glafermeifter.

Städtische Nachrichten. Der Jahrestag der Revolution

ident in Wannheim, wie es sich gebührt, als Arbeitstag begangen all werden. Sowe i wir durch Umirage seiziellen konnten, ist in den Setrieben die volle Jahl des Versanals beute morgen wir an nicht gewöhnlichen Wochentag zur Arbeit erschieben. Wie gewindsweise berkantet, jollie es dem Bolto und Burgerschillern steile gebiedt. Danie berkantet, jollie es dem Bolto und Burgerschillern steile gebiedt.

liegt auch wirklich in unferer schweren wirtschaftlichen Not feine Beranlaffung vor, ausgerechnet am heutigen Tage eine Baufe in der Arbeit eintreten zu lahen, von der wir wisen, daß sie uns allern wieder hochbringen fann. Am Sonntag batten ja diezenigen, die bon ben "Segnungen ber Revolution" noch ook dirchbrungen, bie bon ben "Segnungen ber Revolution" noch ook dirchbrungen find, re cilich Gelegenbet, sich in sessische und sererichen. Der auffallend schwoche Besuch ber beiden Versammlungen im Rosengarten hat gezeigt, daß nicht Viele das Bedürfnis hierzu süblien. Go beginnt doch allmälig zu dämmern.

Barnung vor salichen Haussammlungen. Herr Ingenieur Billims ti, der Leiter der Landesgruppe Baden-Pfalz der vereinigten Berdände heimattewer Oberschiefter, teilt uns mit, daß Haussammlungen zu Gunsten der Abstimmler stattfinden, welche weder von der odigen Landesgruppe noch vom badischen Bezirfsamt genehmigt sind. Wir warnen vor diesen Sammlungen und ditten Spenden nur an die Gläddeutsche Diskontogeschlichaft oder Oresdener Bant Mannheim zur Bersügung der heimattreuen Oberschließer einzuzahlen. Etwaige Sammelinde milsen einen von der Landesgruppe Mannheim gestempelten und mit zwei Unterschieften persehenen Auswels sühren. perfebenen Musmels führen.

2 Bolfs- und jugentleschallen des "Bezirkvoerdands gegen den Alfoholismus". Die Besehalle Schwehingerstraße 83 wurde im Monat Ottober von 658 Erwachsenen und 824 Kindern im Alter von 8—14 Jahren besucht. Die Besehalle im Linden-hal, Ahelndammstraße 39, datte einen Besuch von 457 Erwachsenen und 265 Kindern. Die Besehallen, deren Benühung frei ist, sind wert-tags geösser von 4—8 lihr nachmittags, für Kinder von 4—614 lihr.

Veranstaltungen.

A Theaternachticht. Die Liteltolle in ber am Freitag im Kationaltheater zur Uranssuhrung kommennen Tragodie "Der Chauffeur Martin" von hans J. Rehisch, spielt dans Gobed. Die Borhellung siebet in Minie zu mittleren Preisen kant. Worgen Wittwood geht Schil-lers "Braut von Messell in a" in Szene. Die "Beatrice" spielt Heine Erydenius. Die äbrige Beschung ist die besannte. Um Donarrötag geht im Reuen Ideater das Lusspuel "Im weiten Kole Greie Berger, das Klär-den Greie Rohr. Die Spielstitung das Karl Borg.

Fran Charles Cabler, die berahmete und geseierte Mitstin der Wiener Staatsoper, die em Metropolitantbeater Remport u. - om Münchner Beinzegenteniheater ihre Ruf begründete und in die große Welt dinnehische, wird nach langer Zeit beute wieder in Maunheim singen. Der Liederadend sindet im Resungarien statt und beginnt um 71, Uhr. Kosti Behanen begleitet am Flügel.

Das Binnder des Schneelstuh's Ein Wennumentstimwert in sing Allten gur Hebung und Propaganda für den Winterhort mird deute abend die Freiburger Berg- und Sportsilm-S. m. d. d. im Auftrage der Orts-gruppe Mannheim-Ludwigsbalen des deutschen Stilluds im Balldaus zeigen. Ueberreich an berrlichen Naturanspodunen aus dem derchineiten Schworzmald und an glen denkoren Szenen die der Schneeschuksport bietet, wird er sicher ein großes Publichum finden, und wir empfellen vor allem allen Svertsleuten, diese Gelegenheit nicht undenuht vorübergeben zu lassen, den Kindersport in allen seinen Freuden im Bilde kennen zu lernen.

A Conrad Auferge, der große Alabierspieser umd berusenste Seinnittler Beethodenscher Muhl, wird am Samstag abend einen Alabierabend deraustalten, der ganz dem Schaffen Beethodens gewiddent sein wird. Außer der Waldiein- und Apassionato-Sonate wird er die Aroica-Barleiton Op. 33, das Rondo Op. 51 Ar. 2 und das Rondo a appeteried zum Su-trog bringen. Der Abend sindet im Rahmen der Julius-Konzerte des Mannheimer Mulisbauses als drittes am 18. Tegender im Aussensaal fatt.

3 Dom Werden und Wesen der Ansit. Jur sollstischen Eradinauna der Borlesungen haben sich dem Redner in siedenswürdiger Weise die Damen Hernried-Ballentin und Hella Schauf (Gelang), sowie die Herren Konzerimeister H. Koetscher (Bioline). Loetscher (Ecsse) und W. Nehberg (Asovier) zur Berjügung nestellt. Bei der Pedandlung des Oratoriums wird auherdem der Rannheimer Bollschor mitwirken.

Spicer	-		es National-Theate	Neuna Theater			
Nov.	fere	Dest	Vorstellung	Aufan	Vorstellung	E	
9. D. 10. M. 11. D. 12. P.	15 13 6 14	D KX.	Der Barbler von Bagdad Die Braut von Messina 6. Volkan Irstellung: Der Barbler von Sevilla Urauffihrung: Der Chauffeur Martin Außer Miere: Die Walküre	7 640	Neu einstudiert: im weißen Rößi	7	
14. S.	11	D	Auß, Miete: Im weißen Höß! Undine	7	Willi's Fraq	7	

Aus Ludwigshafen.

batten sie sich verändert. Biak und mager zogen sie aus, frild mitt roten Boden, strahlenden Auges eisten sie in die Arme ihrer Angebörigen. Bobs war man nicht im Zweisel, daß die Kinder sich erbott haben mürden, aber ein solch plänzendes Ergebnis datte man sich nicht vorgestellt. Die Gewichtszumahmen der Kinder waren ganz außergewöhnlich. Es waren Kinder dabei, die mährend der 12 Wochen 20 Piund und mehr zugenommen haben. Die Aleider waren ihnen zu eng. Die Begrüßung seldst war mehr als drollig. Durch den sangen Aufentbalt in Holland daben die Kinder sich viel von dem holländischen Dialett angewöhnt. Es seien Worte, welche die Angehörigen nicht perstanden. Es war die reinste dodnonische Sprachverung. Die Holländer Erbalungskur übertrist in ihren Ersahversung. Die Holländer Erbalungskur übertrist under nichen Arschen Alle Anersennung und herzlichten Dans sei den sien kinderfreunden in Holland gezollt, die sich in so warmberziger, stebevoller Weise unserer Audendab gezollt, die sich in so warmberziger, stebevoller Weise unserer Auden Arzollt den unterenübeten Anners augenommen daben. Die ganze Beranstaltung sit des Wert des Caritasverbandes Ludwigsbassen, der seine Wishe und bein Opser schalt, wenn es gist, wahre Kachstensiede zu betätigen.

Opjer scheut, wenn es gikt. wahre Kächstensliebe zu betätigen.

(a) Der Umbam des großen Saales des städtischen Gesellschaftschauses ist dieser Lage vollender und der Gaal seiner Bestimmung als Konzertsaal und stererderung der Bühne, neur seste Bestudiung der Saales wird der Gegenschause der Stüdich auf Bergrößerung der Bühne, neur seste Bestudiung der Saales und neuer Beseuchtung. Die alte Kühne ist vollständig verschwunden, die neue hat die Form einer Rusche erkalten und besigt 85 am Bodenstäche. Secht in die Augen salend ist die praktische Kühne no este und tung, die in unsächtenen Ist die praktische Kühne no este und tung, die in unsächtenen Bedensdelenchung und versenkbarem Rampensicht besteht. Veraksisch ist auch die Bestuchtung, die aus Klappstichsen besteht, die am Boden beseitigt sind, sodaß die des Konzerten und Borträgen so störende Unrude durch das Bewegen der Stühle tünstig wegfällt. Edenso ist die Bestuchtung des Saales in vornehmer Art durchgeführt. Schliehlich sind ouch die Garderoberverhältnisse verbessert worden. Der seine Umbausist die 1. Etappe. Bei der 2. Etappe, die im nächsten Frühzeh in Angriff genommen werden soll, wird die Kühne noch um 10—12 Reter vergrößert, edenso sollen die Garderoberäume nach dem Batterre (seizgem Gartensaal) verlegt werden. Die Umbausosten betragen die jeht 200 000 Mark.

Aus dem Lande.

& Heldelberg, 5. Kon. Der an Rammangel leidenden D'd erre al schule wurde die Universitätssechtschule in der Schissosse zugewiesen, in der sie mehrere Klassen unterdrungen kann. Diese Zösung ist nicht hervorragend, und sie ist natürlich edensalls nur als Brovisorium anzusehen, aber ein anderer Ausweg ergad sich nicht. Die Universitätssecht, aber ein anderer Ausweg ergad sich nicht. Die Universitätssecht, aber ein anderer Ausweg ergad sich nicht. Die Universitätssecht, aber ein anderer Ausweg ergad sich nicht. Die Universitätssecht werden. Spärer soll sie neue Känme im Marstall erhalten, sedoch stüdestens im nächsten Sommer. — Der Uusschusse wursehalls Borträge ein und plant, dei Bedarf auch andere Bororte zu bericksichtigen. — Hier ist ein Schiosser auch andere Bororte zu bericksichtigen. — Dier ist ein Schiossen, Er hat der einem Mädchen die Ese versprochen, ihm unter salschen Ungaben einen erheblichen Beldetrag abgelockt und dann nichts mehr von sich hören lassen. Es stellte sich heraus, daß er schon wegen mehrerer Heiratsschwindeleien vonden hyperischen Behörden gesucht wird.

den henerischen Behörden gesucht wird.

de fridetberg, 8. Kon. (Brin. Tel.) Der Stadtrat hat beischlossen, sür die im alten Marstall einzurichende Turn und Pechthalte der Studentenlich aft einen Bauguschuft von 150 000 M. zu gewähren und für den Rest des Bautapitals ein Tilgungsdariehen in Höhe von 2-300 000 M. gegen möhlern Jinssuch zur Bersügung zu stellen. Voräusig mird, wie schon berichtet, die Fechtschle provisorisch in anderen Räumen untergebrocht, da die jezige Fechtschle sür die Oberrealschle gekraucht wird. — Für Wohnungsgutachten des Wohnungsamtes sollen sein auch dier Ged ühren zerhoden werden, die sich nach dem Wohnungswert abstusen.

)(Beden-Baben, & Ros. Det bei dem gemeldeten Automobil-unfall schwer verleiste Kaufmann Wolf & arlan von hier, der nach dem Zusammenstoß seines Krottwagens mit einem Juhrwert der amerikanischen Betroleumgesellschaft dei Sandweler ins Rastatter Krankenhaus verdracht worden war, ift, ohne das Bewußesin wieber zu erlangen, gestorben.

Breiburg, 7. Kov. (W.B.) Vom Bürgeraussschuße hie Genehmigung eingeholt werden, als Rottandsarbeiten Golzabsuhrwege im Moodwald zu errichten. Die Mittel mit 280 000 Mort sollen aus dem Erlöß der staarlich genehmigten Diebsarerhöhung destritten werden. — Lie Gemeinde Leiselbeim der den dem dem Armen Freidungs Kartoffeln lediglich gegen Erlat der Transportloften zur Verfügung gestellt.

Singen, 7. Nov. (B.B.) Der Streif im Transport-gewerbe ist beigelegt. Bon den gesotderten W Prozent Lohnerhöhung sind 18 Prozent dewilligt worden.

Freiburger Theater.

due Reneluftudiceung von Haupfmanns "Juhrmann Henichel". mis Toll schlern, wie die Menschen den "Berhätinissen" unterliegen, die im Schäfal versinken, ist die besondere Stärfe Gerhart Schäfal versinken, ist die desnadere Stärfe Gerhart Schäfal entgegenmersen, die mit restolem Einsah aller Ledenstein um Sein voor Bichtsein ringen. Des Dichtere Untslehe Ledensteine Alauren, du riesem Eiend, zu Menschen, die pholich und phahisch leiden, läßt ihn seine Bersonen nachrich, ohne beinnere Justiele aus ber Tolke entwehnen. ere Zufalen aus bem Bolle entnehmen.

Deutsicher, ale in feinen anderen Dramen, treten im "Fuhrmann Dentlicher, als in seinen anderen Dramen, treien im "Fuhrmann sendsche" Hauptmanns schlessische Heimat, Jugenderinnerungen, Selbstätliche Hauptmanns schlesse Beild der untersten Gesellschaften stätige. — Wenn auch des Stild der untersten Gesellschafter enkadummen ist, wenn es ein Schisfal sozialistisch (der Dichter eine selbst in die Klasse seine Kannen Pramen ein) und nahmatistisch zeichnet, so ist es doch im Sinne Nacterlindscher Dramen auf einem Grundriß erbeitdender Schisfalsbestimmungen erstichen Tudstmann Hensche beugt sich unter dem Leben, wie unter vollschenhieben, er beicht wie unter dunkler Schisfalsmacht zusammen.

Rach nahrzu Wishriger Frist ging bas Schauspiel unter ber inse von Kich ard Gett über die Freiburger Bühne. Die Aufstrung leibst gab einen deutlichen Beweis, welche Kraft sich das steilburger Sindstehenter in Nichard Gell erworden bat.— Das Stüd er in einziger Gust, die Inszenierung einsach Wer Gelegenheit auf, dieses schließene Katlovalgut in Schlessen, von Schlestern gesteht, dieses schließene Katlovalgut in Schlessen, von Schlestern gesteht zu seinen gestehen wird den gewaltigen Andruck vie vorgesen können. Ischen wird der gestern seihet gestehen, wird den gewaltigen Andruck von Schlessen mußte gestern seihes der verwöhnte Theaterbesucher von kann gang auf seine Rechnung kommen. Ueberall werft man die selte, sichklingt. Kalchen, dessen Krau (Khill) Schrodb, Hanne Schill keine Goellung) waren Menschen, Menschen ahne Flitzer und Aufschlich gerücken und parkendt — Hauste. Kenschels Knecht (Richard von), der Kandelsmann Fablg (Fred Humischelften) flanden nicht und

"Das Gnadendrot" von Turgenjeft, bereits gespielt worden ist und Idm solgte die Uraussührung eines Einalters von Eugen Diem, "Die Enterdten", in dem das östliche Milleu"— ein Arztwariezimmer in Betersdung — zur Gestung sam. Des Stild ist undrastlich, aber von gestligem Kang. Es stellt den Gegensah zwischen den Kranten, die genesungsdungerig, Staven ihres Arztes sind und eines jungen Studenten dar, der weiß, daß er ein "Enterder" ist, aber nicht verzweiselt, sondern sich dem Leden in die Arme wirft. In diesem Stücke lief die Begabung eines jungen Darstellers Kurt Arndt auf, der nur auf das posterende Jur-Schau-Stellen seines Kardinals-Brosils versächte sollte gidgien folltel

dicken solltel

Om "Schauspieskaus" wurde ein rocht wihiger Bormitiag geboten, bei dem Franz Blei als Vortragender, Dicker und Schauspieler zu Worte tam. Er begann damit, eine Leichenrede auf sich selber zu halten, eine Arbeit, die eigentlich der Kritis nach der Leistung zustommt. Sein Einafter "Ca san o vo", der nachter zur Aufsährung gelangte, gibt aber absolut teinen Bormand zu irgendweichen mörderischen Taten gegen seinen Bersassen. Biet das Ereignisse, der Ischen Diolog gerrandt und von Riveau. Biet das Ereignisse, die Casanova in seinen Erinnerungen erzählte, denugt (3. B. die Brüsseier Begegnung mit einem Sohne) und zeigt anschaulich, wie leicht der zieht die Männer zu betrügen und die Frauen zu verführen vorsetzeht. Das Sich ist freisich durchaus Anesvoel und enthält sich des Bersluches, Bedeutsamseit anzustreden. Lustige war es, herrn Blei als Darsieller auf der Bühne, deren Masse den einen nicht entsprachen, einhersteizen und bei rührenden Bersuchen zu sehen, seine Glieder irgendwie im Dieusse der Darsteslung zu verwenden soher au verberigen). Sein Casanova war vorsiger liebenswürdiger Don Juan, als gerissene Dies fang erfüllte Bormittag absolut nicht bleiern auf uns seines dasse gang erfüllte Bormittag absolut nicht bleiern auf uns seines dasse zu der Verleiter. Die gange Weranstaltung war so amülant, daß der von Biei gang erfüllte Bormittag absolut nicht bleiern auf uns Sich ard Rieße.

Runft und Wiffen.

und thuthmisch prägnances Zusammenspiel ins beste Licht zu rücken. Im zweiten Teile erstrahlte der Gesang der Streichinstrumente in bluhendem Ton, während der S. Say desenders dem Pianister eine dansbare Ausgade det, die von deren Vehrburg in pertender Kachett seinstungt gelöst wurde. Das nun folgende Trio op. 102, e-moll von Reger beginnt in seinem Eröffnungsteil mit einem Say von spindonischem Charaster. Kendes thematische Vaterini, glänzend vererbeitet, gewaltige Steigerungen der wundern mit en ihm. Geheimnisdell, weitenistent, gibt jud das Allegreita, wahrend das Kargo, in Keidesstrummung beginnend, in seit icknister Velodis gipfelt. Das Allegre con moto, ein sontrapunstisches Reisterpüng, dieder den glanzenden Abschus des bedeutenden Werfels. Die Wiedergade des Artios durch die Rünstler war eine andzugeichnete. Jeder der einzelnen Säde war treistlich garactierisert, das Zusammenspiel ein prächtiges. Keicher Beisal dessehrte die Küntler für ihre hervorragenden Leistungen, and sind wir ihnen für die Darvietung gerade dieser Rierte zu besonderen? Danse verpflichtet.

Delpsiger Thester. Um Sanniag hat Baul Graeners heitere Oper "Schieln und Gertraude" nun auch in Leipzig ihre Erstaufschrung erledt. Die seinsinnige, wisige, in ihreichen Bartien von zarteiter Empsindung getragene Musist fam unter Irol. Otto Lobies all' die köstlichen Feinheiten mut ersichtlicher Licher Liebe herausarbeitender Stadischung hervorragend zur Geitung. Die Darstellung (Walter Soom er schul einen vrächtlichen Burggrafen, Gertrud Bartich eine von echt orientalischer Boesserfüllte Schiefin, Else Schul an Dorn burg eine liedliche Gertraube) sieh kam irgendwelche Münsche amerfüllt. Wan sah sähnendider von märzbendoller Bracht und Schödert, voll satter Schmmung und Kardigseit. Alles in allem: eine Ausstährung auf die die Verpiger Oper, die in der seinen Felten die in ebenklich stamierendes Stadium getreten ist, mit berechtigtem Stale dicken darst

Runfl und Wissen. Relden, besten Frau (Kelly Schrote). Hande chine Flitter und But, were Menschen Menschen Anne Flitter und But, were Kenschen und padend! — Haufe Kundelsmann Jadig (Ared Jimmischoffen) klanden nicht aller Hande der Handelsmann Jadig (Ared Jimmischoffen) klanden nicht aller Hande der Handelsmann Jadig (Ared Jimmischoffen) klanden nicht aller Hande der Handelsmann Jadig (Ared Jimmischoffen) klanden nicht aller Handelsmann Jadig (Ared Jimmischoffen) klanden nicht aller Arene Beitge mitsen Darieller milken sich mit kliner George unterschiene. Die kiefen Darieller milken sich antsche von Lieber der Keichen Darieller milken sich antsche von beinem interzielnen Ertiebn d. Eröffnet wurde der Abend mit Flitzen und Keichen Darieller milken ich der Keichen Darieller milken sich der Keichen Darieller milken im keinem Gefanriode begnügen. Das Publikum zeigte kin denkom Erfelber der Keichen der Keichen der Keichen der Keichen Bandener Weisen der Keichen der Keichen Bandener Weisen der Allegender Weisen der Allegender Weisen der Allegender Vollander und Beethoens "Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener Weisen aus der Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener Weisen aus der Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener und Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener in Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener Vollander und Keichen Bandener in Keichen Bandener Vollander Bandener Vollander und Keichen Bande

Machbargebiete.

Fp. Mierftein, 4. Nob. Wohl mit die böchiten Mofige wich is im gangen gesegneien Weingebiet dat Niertein aufgurversen. In der loge "Nobr" auf dem Bestigtum der Mittelebeinischen Wein-gutöbesiber wurden Wolfgewichte von 149 Grad und aus der Lage Auflangen des Bemperichen Weingutes Wolfgewichte von 160 Grad.

Auflangen des Bemperichen Weinguled Rechtenichte bon ist Grav.
alles nach Deckele, jespestellt.

ew. Darmitedt, 7. Koo. Die ersten Einnehmen follen der Stadt durch Erhedung er die der Er und und Gemerdeste unr nicht das Iche 1920/21 zugesächet werden. Es wurde ein einheitlicher Unstellichten für 100 Mart Bermögenswert von 60 Blz. de.chlosien, zahlder in 6 Kaien, ersmalig im Jarwar 1921. Kach langer Debatts simmte die Stadt verord netenvers am mit ung getrennt über Grund- bezw. Gewerbestauer ab. Die Borlade wurde angebenwert.

Sportliche Rundschau.

hauptversammlung bes 10. deutschen Zurnfreises.

Oporthiche Rundschau.

Oamptverfammlung des 10. deutschau Teurstreisen.

A Rahast, d. Aus. In unserter durch thre gespiedelich reiche Bergangendeit des deutschausen der Bergangendeit des Deutschausen der Bergangen deutschausen eines eine gespiedelichen des Lenischen Bergangen der feinen des deutschaften des Lenischen des deutschaften der Leiste deutschaften Architechtungen und auch dem Ancheine des Annah der Legenatime vom Alfeiten Gescheitungen und werd des Zuniereiche des Gegenstade den Gertrag des Angeieungsause Erchmet vom Leistenberg Elipschause des Gegenstade den Gertrag des Angeieungsause Erchmet vom Leistenber Elipschause Gegenstade den Gertrag des Angeieungsause Erchmet vom Leistenber Elipschause Gegenstade des Gegenstades des Gegenstades des Gegenstades des Gegenstades des Leistenbers des Leis

Dicebeiport.

Joutgang nehmen.

er, Migglidter Referdverfuch. Der französische Filteger die Roman eine tunternadur in Sillacousion einen Gerfuch, den Schnelligfeitzereford feines Lardsmannes Sadi Ledointe von Sid Stundenstillometer zu unterdieten. Der Berfuch mikalische, die Romanet etreichte im Mittel für Sin- und Rüdflug mur 200.877 Allemeter, während der Reford Sie Rilameter dereicht. Beim Rüdflug datte Romanet i Kilometer in 11.2 Sef. dinter fich gedracht, was einer Stundengeschreindigseit dom SIO Kilometer entspricht.

Rabinost.

ne Der erfolgreichte Strahmsfabrer ber Bernfesteile in ber Cellen 1990 in der verfolgreichte Strahmsfabrer ber Bernfesteile in der Cellen 1990 in der befannte Bertiner Jahrer Udels & us is is, der 77 mile, 8 amelie, 1 brittern, 1 bierten, 2 hünde und 1 achten Play belegen konnte. U. Lucksfe ging 17 mai en den Stort und endete nar gerinal undöziert. Un iweiter Siebe dinter ihm folgt sein Bruder Rieged Duschte wit 2 erden, 2 apreisen, 5 ditten, 1 binnten, 1 fichlen, 2 schien Nachen Bout Kot unt 2 erden, 2 gebeiten, 1 beiten, 2 finiten, 1 febenten, 1 gebrier Bout Kot unt 2 erden, 2 gebeiten, 1 beiten Gestimernatie. Erien, Die nöchlen Wah. Mas beit Fabrer berudeten Centimernatie. Reifen, Die nöchlen Wah. Haber, Beiter Mariben, Ernit Ausgehnäti, Otto Battwer, Wührlen Gebert, Otto Gebrief und May Müssel.

Jugball. B. Sändersbiel Augern — Cesterreich 1:2 (D: T). Das Spiel iend in Dudapest vor 30:000 Zuschauern fact und erdreicht einem wollbereienten Sieg der öhrerreichichen Rannslades. Die ungarliche Wannsladest fund nicht gung in der Auffellung wie deim dorvergangenen Conning gegen Deutschaud in Serlin ansgeraugenen Könderstanzel. Es fehleen die beiden Internationalen Ceste (Wittelsbirerner) und Echloser Internationalen Ceste (Wittelsbirerner) und Echloser Internationalen Ceste (Wittelsbirerner) und Echloser Internationalen Ceste der Sertenbigung mit Fogl I und Fogl II delen wen. Die deliere Elf waren die Ceiterreicher, die die zur Paule ichen gwei. Die deliere Elf waren die Ceiterreicher, die die zur Paule ichen gweiten auf und faunten f Ior entgegenftellen.

Norbbeutidland gegen Bubbentidlanb 5:0 (3:0).

Rochbenschland gegen Güddentickland 3:0 (3:0).
In Cannober wurde am bergangenen Somnieg des E. Kordführspiel ausgerragen. Die süddentscher reprosentative Fünfschn deltand aus Geidelberger und Krunfinater Rannschaften, die bem werdeutschen Gegerr nordbenficen Terbiertelseibe einenlanten, dur debe den Gerführe Gegerr nordbenficen Terbiertelseibe einenlanten, dur deber den Gerführ erhöben zu sonnen. Die Süddenissen dungen nun die ner Gelbeit werglich zu einem Tunchbend, den aber die gute nordbeutsche Edwarg preciselt. Beim Alleberantritt nufrerholt sich des gleiche Spiel, doch seht sich der wegen seinen Schwelligseit bekannte Arter der Karbeutschen dah im Schwelligkeit bekannte Arter der Karbeutschen dah im Schwelligkeit der Schwelligkeit der Karbeutschen der Geschwellichen Baper seht. Kund eine lehte Anstrengenn der Enderwischen der in schwelligkeit der Schwelligkeit Geschwellichen Schwelligkeit der S

Handel und Industrie.

Besteuerung der Liquidations-Entschädigungen.

Entschädigungen.

§ 8 des Ausgleichsbesteuerungsgesetzes vom 12. Jum 1920 triftt besondere Vorschriften ihr die Besteuerung der Lieuldstionte Lutschädigungen, die an deutsche Staatsanschorige gezahlt werden. Die besonderen Vorschriften sind zus dem Gedarken heraus entstanten, daß das Reich verpflichtet ist, den zusländischen Glänbiger, die Forderungen in hochwertiger Valuta haben, diese Forderungen zu bezahlen, wahrend die deutschen Glänbiger nur verpflichtet sind, ihre Verbindlichkeiten nach dem Kurs der ausländischen Währung vor dem Kriege zu berichtigen. Dieser Gedanke hat sebhafte Ansechtung insoweit erfshein, als es sich um die Entschadigungen im Liquidationen handelt, und zwar vor allem aus dem Grundt, weit der Erfön aus den Liquidationen dem Deutschen Reiche bei seiner Verpflichtung zur Zahlung von Kriegsensschäftigung oder, wie es im Friedensvertrag beiöt, Wiedergutmachung, angerechnet wird. Die großen flärten, deren man sieh bei der Beratung in der Nationalversammlung bewußt war, habten in letzter Stunde zu einem Venfil geführt, nämlich zur Bestimmung des § 8, wonach der Reichaminister der Finanzen zum Ausgleich von Härten die Entschadeln kann, wenn der Geschädigte sie Entschadigungsamme zum Wiederauf bau einer entsprechenden Unternehmung, sei es im lein zu im Ausland, benutzt der auf bau einer entsprechenden Unternehmung, sei es im In- sei es im Ausland, benutzt. Die Handelskammer zu Berlin hat sich mit deser Ange-

Die Handelskammer zu Berlin hat sich mit deser Angelegenheit beschäftigt und die Besettigung einer Reihe von Härten gelordert, z. B., daß der Valutagewinn, der bei Unternehmungen im neutralen Ausland und bei nicht liquidierten Unternehmungen im seindlichen Ausland zum Reichsnotonfer nicht herangezogen wird, gegenüher den Besitzern liquidierter Unternehmungen voll beansprucht wird. Daß serner inländische und ausländische Unternehmungen ihr Betriebsvermögun nur mit 80% beim Reichsnotopfer verstuuern, während der Liquidationserlös mit 100% versteuert wird. Des weiteren, daß die Besitzer nicht liquidierten Vermogens das Reichsnotopter in Form der Tilgungsrente mit 60% entrichten können, während der Besitzer des liquidierten Unternthmens das mit die Entschädigung entfallende Reichsnotopfer sosort bezahlen mit. Endlich, daß bei der Bewertung das veräußerte Anlagekapital mit dem Erlös auch dann herangezogen wird. Anlagekanital mit dem Erics auch dann herbingezogen wird, wenn die Gestehungshosten niedriger gewesen eind, während im gleichen Fall bei der Bestruerung des Anlagevermögens im Inland ledislich die Herstellungskosten maßgebend bleiben. Auch dagegen sprach sich die Handelskammer aus, daß der Lionidationserlös zur Einkommensterer herungezogen wird, inst weit er den Wert des liquidierten Betriebes bei Beginn des Steuerinbres übersteigt. Insoweit handelt es sich in Wahr-heit nicht um Einkommen, sondern um die Liquidierung einer

Das Kundenverzeichnis kein Vermögenrgegenstand bei der Kriegesteuer.

Das Preußische Oberverwaltungsgericht (Senat für Staatssteueraschen) hat folgende Entscheidung gefällt. Das Kundenverzeichnis ist abenso wie die Firma und der Ruf des Geschäfts kein Vermögensgegenstund. Es gedes Geschäfts kein Vermögenisgenen alenteuerbaren Verhört weder zum steuerbaren noch zum nichtsteuerbaren Vermögen. Erst durch den Rechtsvorgang, der als Verkauf bezoechnet ist, würde es in materielles Vermögen umgesetzt und dadurch nach aberkanntem Becht bllanzfähig. Die Rechtslugist abnitch zu beupreilen, wie wenn beim Verkauf eines ganzen Geschäfts die immateriellen Werte als preizerhöhend in Betracht gezogen werden. Auch in diesem Falle ist ein Abzug nicht rulfassie nicht rullissig.

Berliner Elektriehtstswerke. Der Geschäftsgewinn der Gesellschaft für das an. 30. Juni beendate Richmingsjahr belief sich lauf 9.33 (i. V. 702) Mill. M. Unter Hinzurechnung des Vortrages aus dem vergangten Juhre ergibt sich ein Gesamt-gewinn von 9,59 (807) Mill. M. Die Geschäftunkosten und Steuern beansnruchten 1,41 Mill. M (903 000 %). Ohligationszinsen 2,38 Mill. M (wie im Vorjahreh. Es hleibt demnach ein erhöhter Reinige winn von 5,79 (4,78) Mill. M, der die Verteilung von 1036 (12%) Hividende auf die Stammaktie gestattet. Die Vorzugsaktien erhalten 4%. Als Nortrag auf neue Rechnung verbleiben 330 221 M (213 od) M. Aus dem Geschäftsbericht geht noch hervor, daß die erhöhte Dividende dem Umstande nuzuschreiben ist, daß verschiedene Beteiligungen der Geschischaft, inabesondere die Elektrio-Chimischen Werke Bitterfeld rowle die Elektrizitäts-Livierungs-Gesellschaft, gesteligerte Dividenden zur Verteilung bringen konnten. Berliner Bleitrieltatswerke. Der Geschöftsgewinn der Ge-

Borsenberichte.

Mannheimer Effektenbörse.

Mannheim & Nov. Der heutige Försenverkehr gestaltete sich wieder recht lebheit. Es wurden gehandelt: Rhein. Hypothekentank-Aktien zu 189 20%. Bed. Assekuranz-Aktien zu 235% nur 25%. Diagiersche Maschinenfabrik zu 235% nur Aktien zu 235%. Diagiersche Maschinenfabrik zu 235% nur Aktien der Unionwerke zu den Kursen von 250% und zu 235% nur Abens 25% nur

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, S. Nov. (Drahth.) Der Verkehr in mexika ransiuri, & Nov. (Dranth.) Der Verkehr in meskranischen Renten blieh weiter recht lebhait, doch war die Kursbewegung ruhiger gewordes. 3% Goldmexikaner. 1920. konnten ihren Nanahörsenhurs der Mittegsbörse. 1028. nicht behaunten, 5% Silbermexikaner stellten sich auf 705. 4% Irrig.
Anleihe auf 630. 3% Mynikaner auf 488. 5% Tehuanteneg 648.
Lebhait waren die Umsätze in Missouri-Zertifikaten. 620 plus
20%. Baltimore Ohio 7-10 plus 20%. Hepag gingen zu Lesseren
Kursen um. 189-100, Nordd. Lloyd 188-180. Dentsche Petroleum wurden mit 1800 gehandelt. Fest lagen Kunstseide, 750,
Lechwerke 193 Geid genanut "Montanpapiere blieben vernochlassigt. Busterus 69. ermäfignen sich um 12%, Gelsenkirchen
386, stellten sich 3% hich. Sonst sind zu erwähnen: Harpener
437. Bochumer 502. plus 17%. Cesterseichische Creditanstalt
70. büßten 126 cm. Dickonto Genellschalt fester, 23695, auch
Metallbank 2048, nlus 2006. Elektr. Felten in Guilleaume 380
wurden 20% gesteigert. Metall Dannhorn 2006. Metall Bingwerke 310, Lothringer Condentwerk 600, plus 10%. Hanfwerke
Füssen bei lebhaiter Nachfrage 0% gesteigert, 249%%. Hirsch
Kupfer 421, Schlinck in Merikaner ein, deren Haltung schwankend wurde. 4% Goldwer, 810, 596 Mex. Tamanilpas 200, verloren 20%, 5% Reichsanleihe 77%.

Neueste Drahthoptehie. ischen Renten blieb weiter recht lebhaft, doch war die Kurs

Neueste Drahtberichte.

Der Sture des Marldeurses.

Barlin, o. Nov. (Eig. Drahth.) Wie aus dem Haag gemeldet wird, fiel die Mark von 4.70 fielden am letaten Sametag bis auf 387 Gulden für 100 & theser Store ist wahrscheinlich eine Polge der letaten Nach-richten über die Wiederuntmachungsregelung.

Gasmotorenfabrile Doutes

Die Gesellschaft schlist aus einem Reingewinn von 3,50 (2,50 Mill. ift eine Dividende von 6,60 auf die Vergussphlien und von 10,60 (2,2) auf die Stammaktien von. Ferner zulit das Grundkapital um 12 Mill. A Stammaktien erhöht werden. Die iungen Aktien sollen den hisherigen Aktionären im Verhalmi- von 2 zu 1 zu. 150% angehoten werden.

Ludwig Hunifeld A.-G., Böhlitz-Ehrenberg.

Dividendenvorschlug 20%, wie im Vorjahr, außerdem ein Bonus von 50 & pro Aktie. Gleichzeitig soll das Aktienkapital um 6.5 Mill. & Stammakten und 0.5 Mill. & Vorzugsaktien mit zwölfischem Stimmrecht erhöht werden.

Banken - Interessengemeinschaft.

O. München, p. Nov. (Eig. Drahth.) Die Bayerische Genossenschaftsbank und die Handelsvereinisung Franken C. m. b. H., Kommanditzenlischaft, beide in Würzburg, sind eine engere geschäftliche Verbindung eingegangen. Der Auschliß einer Reihe fränkischer Grafitmen wird Großlirmen wird erwartet.

Bayerische Staatsbank.

Nach dem Ausweis über den Stand der Bank am 30. September 1920 hat sich der Umlauf an Gutscheinen im Betichtintenat weiter auf 10.75 (Ende August 0.31) Mill. # erm # Bigt-

Tutzing Schlofibrau A.-G., Tutzing.

Der Geschäftsbericht enthalt die näheren Mittellungenunter denen die A.-G. Hackerbräu das Vermögen der Lutzus
Schlosbrän A.-G. unter Ausschluß der Liquidation übernomimen und die geschäftliche Leitung des Unternehmens während
des Spertisbres führen wird. Das Geschäftsjahr 1919/20 schließt
nach 62 736 M (1 V. 58 914 M) Abschreibungen mit einem Reingewinn von 173 307 M (17 528 M) zum Vortrag verwendet werbezahlt und 23 307 M (17 528 M) zum Vortrag verwendet werden sollte. Das günntige finanzielle Erträgnis wird nicht dem
Biergeschäft, sondern anderweitigen be allsierungen zum
schrieben, über die nichts Näheres mitgeteilt wird. schrieben, über die nichts Näheres mitgeteilt wird.

Ermäßigung der Schraubenpreise.

r. Düsseldorf, S. Nov. (Eig. Drahth.) Die Handelsschrauben-vereinigung Düsseldorf ermäßigte ihre Verkaufspreise mit Wirkung vom S. November 1920 wie folgt: Maschinen-schraulen. Stellschrauben, Schledschrauben. Hütchen- und Wagenbauschrauben bis 10 mm einschließlich 200% gegen bisher 900%, 11—14 mm 1050 gegen 1200, 13 mm und stärker 1200 gegen 1200. Radschrauben 6—7 mm einschließlich 800 % (onverändert). Di-selben 11 mm und 12 mm 1050 % (unverlischlüsselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlüsselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlüsselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben bis 0 mm einschließlich 700 gegen 800 % (dischlosselschrauben 600 % (dischl dicselben to nun und stärker 900 gegen 1000 al. Anschweißenden 1000 gegen 1800. Muttern alle Stärken 1500, bisher über 11 mm 1600. Alle Abschläge gelten auf die Grundpreise der allgemeinen Kundenliste.

Waren und Märkte.

Amtliche Preise der Mannheimer Produktenbörse per 100 kg waggonfrei Mannheim einschl. Sack,

per 100 kg waggonfrei Mannheim einschl. Sack.

Mais 470-440 M. Kleesamen neuer inländischer Robklre 2300-300 M. italien. Luzerne 3000-3500 M. Wicken
350-370 M. Erbsen int. 300-430 M. Erbsen ausl. 428-530 M.
Bohnen Rangnon 335-343 M. Brasil 310-320 M. Linssen
int. 590-930 M. aust. 600-700 M. Ackerbohnen 368-350
Mark. Wiesenheu nom. 110-120 M. Kleeheu 113-125 M.
Stroh Probutoh 65-70 M. geb. Stroh 60-65 M. Biertreber 180-100 M. Rapskuchen ohne Sack 300 M.
Kokoskuchen ind. 103 M. Reis 875-1150 M. Raps 03
bis 1000 M. Leinsant 875-900 M. Tendenzi stotig. Preise
im verentlichen unverändert.

Verteilungpreis für Mais vom 1-8. November
415 M.

415 .K.

Mannheimer Vichmarkt.

Am 8. November waren aufgetrieben: 370 Ochsen, 180 Parren. 220 Ringer und Kähe, 37 Kälber. 113 Schufe und 456 Schweine. Preise tür 50 ag Lebendgewicht: Ochsen 600 bis 1000 & Farren 600 on & Ringler and Kähe 450—1000 käher 850—1100 . Schweine 1200 bis 1200 . Schweine 1200

Berliner Metallbörse vom 8. November.

,	YOUR STREET, SQUARE, S	Preine In Mac	k filr 100 Kg.	
ì	Elektrolythupter .	5. Novbr. S. Novbr.	Constitution of the last of th	S. Novbr. S Novbr.
ı	Reffinadelsuples .	2150 - 2200 2200 2250	I Zinn and	TANK TANADORNA PART
	Robanh (SyndPr.)	200 - 100 - 200 - 200	Nickel	1200 7800(T300 -500
ı	Plattennink	630 - 637 633 - 649	Antimon	1025-1150 1050 - 150
ı	Alumbaium	3750-3650 4030-4100	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	1450-1360 1300

Erhöhung der Wollpreise.

Der Verein landwirtschaftlicher Produzenten hat bei dem Mitisterium den Antrag gestellt, den Preis für dicke na-newaschene Wolle auf 3000 A per 100 kg, für dänne ungewaschene Wolle auf 2000 A zu erhöhen.

Noticrung von Kartoffelpreisen.

Vertreter des Kandels und der Landwirtschaft haben be-schlossen, an jedem Dienstag und Freitag in Berlin die Kartoffel-Erzeugerpreise und Großhaudelspreise

Pogelstation warm Rhein		4 1 3 1 6 1 7.					Samuritrapi	
Sokustarinesi Kesi Mexay Mexay Manak Maine Kasa	0.53	0.89	0.87	0.56	0.50 1.40	0.81 1,41 3.02 1.80	Abcoda 5 Mar Hackm 2 DM Manles 2 Uhr Morpanh 7 DM F.A. 13 Mar Varm. 2 Uhr Nachm. 2 Uhr	
vom Nedkars Bancheim Redbrins Windstill, Sedecks - 01	100	1.50	1,04		1.93	1.85	Vorm 7 thr Vorm 7 thr	

Mittermigenoritat.							
Detam	Sare- meter- ataut margona 7 Uhr mm	Tem- serator emr.jess / U.r Grad C.	Relate femiliar der Rapit land (L	Histor- tosias Literasi der en	Honesto Forma. San vor- sergma. Tajan Bruf G.	Seman West	tests 1001
A. Rovember 4. Bavember 5. Kavember 7. Navember 8. Navember 8. Navember	748.3 748.4 759.7 756.0 760.7 786.2 767.7	-05 -07 -03 -23 -23 -12	-0.5 -0.5 -0.5 -1.6 -0.4 -2.0	1112111	1.8 8.8 7.3 8.0 4.5 4.7 8.0	etili etili etili etili etili etili etili	THE PARTY OF THE P

hauptidreitifeitung: Dr. ftrip Weibenbaum.

Maberno; für Lofoles und ben nirigen retoftmurflen Indelt Riest Ochnielber: für Laubei: Er. A. Repple; für Angeben Rart Sant-Beranmorelich für Politif. Er Frin Gelbenbaum; für Feinflatt Drud und Berlag: Truderer Dr. ft. Repple, für Ungebgen Rart Staffen. E. m. b. D. Mannbeimer General-Anbeiten.

Vorheugend, heilend, lindernd und kühlens bei spröder, rissiger Haut, Entzündungen. kleinen Verletzungen, Brandwunden und leichten Ausschlägen wirkt Niveo-Creme-

P. Uniersderf & Co., G.m.b.H. Hamburl Hersteller der Zohnposto PEBECO.

Vermietungen

Leere Küche

Geldverkehr.

oon Selofigeber gejud Ronall Alldzahlung no

Mngebote unt S. U. 43 an die Geichoftsst. b. Bi

an die Geschäftslielle

- Heirat.

efannt zu werben, zwede

etunnt gu werd. gwede

netral

Lebereinfuntt.

Offene Stellen

Mittere, nordd utsche Maschinenfabrik sucht zur Besetzung des Mannheimer Vertreterbürgs

der mit der Anlage und dem Batt grosser Transport- und Verladeeinnehtungen durchaus vertraut ist und blaher schon in der Akquisition auf dem gleichen Gebiete in grösseren Kranbaufirmen Süddeutschlands tätig ewesen ist. Feste Anstellung mit Tovisionsvergütung wird zugesichert.

Repräsentationsfähige Herren mit adeliosen Umgangsformen wollen ihre Bewerbungen mit Ansprüchen unter E. A. 101 an die Geschäftsstelle dieses Blattes richten. 12414

Mannheimer Großbetrieb der Druckbranche sucht für die Ma eristien Buchführung und Kan rolle, sowie zur Beerboitung elfer Bau- und technischen sparaturen einen praktisch veranlagten ierrn, gesetzten Alters, der technische Constnisse im Buch- u. Zeitungswesen und einige kaufmännische Kenninissa besitzt. Bute Handschrift und Stenographis Bedingung.

Bowerbungen m.Zeugnlenbachritt und Behaltsansprücken unter D. K. 185 an die Beschäftsstelle ds. Bl.

sie verdienen nachweisbar

Mk. 30000 pro Jahr

nette und mehr durch Alleigvertileb m. ges.

Reach guten Sache. Eriorderlich Mk. 5000.— frei
Militeres durch Egile. Hotel Baner b. Hipthift

Discustag 2—6 Uhr. "143

Für unfere ausgebehnten Repura-turwerkuntütten für alle Arien Ma-ichnen, insbelondere aber Maioren, fuchen mer einen durchaus erfahrenen, gewonden

Phosphorkuplers und Phosphorzines ien mir ihr Bionnbeim und Umgebung en bei Meing- und Pronzesiehereien und maturenfabrifen gut eingeführten, 12455

lüchtig. Vertreter llegterungswert Bübenfcheib. Lehrling

mit Einjährigen-Zeugnis von bedeut hiesig. Großhandlung für sofort od spätergesucht. Selbstgeschrieb. Angobote u. E. Q. 114 an d. Geschäftsst.

Ben bebeutenber Großbanblung mirb per lotori ober fpater eine außerft fabige und

befucht, Bebingung: gute Auffolfungegobe, flang Geennenpiftin. Die Stelle ift bauernb, angenehm unb gut bezahlt.

Angebote mit Beugnisabidriften und Co-Panipraden unter E. K. 110 an bie Geichthaftelle biefen Blattes erbeten.

lewandte Maschinenschreiberinner

für Douerhellung gum fofortigen Cinfritt gefucht Bentache Auskunftel Wannheim

9 7. 8 (habsibergerfirahe). *1)

> Zur Aushilfe für zwei : 1 bis drei Monate s : 6238

perfakte Stenotypistin per solore gestecht. Näheres in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Unges Mäddien tielge Battenny als Stütze umb babem Soba. Angelen bei gutet Berpftegung umb babem Bob. Angelen bei gutet Berpftegung umb babem Soba. Angelen bei gutet Berpftegung umb babem Bob. Angelen bei gutet Berpftegung umb babem Bo

Tücht, Buchhalter La Korrespondent für einige Abenblunden in der Woche zur Ein-richtung der boppetien Buchübrung fot gefucht. Angebote mit Lohn-forderung u T. V. 71 an die Gefchaltstelle. *183

Tüchtiger AKQUISTOUT
Jur normetomes ReliameUnternstimen bei haber
Brousfian gefucht. 75
Umgebote unter R. R. 17
an ble Welchdatsfeelle.

Tücht. Vertreter

jum Bejuche n. Geichal und Brivate bei bober Berbienft für fof. gei Muelühel. Angebor unter T.R 67 an die Ge häftaftelle "1"N

Tüchtige Verkäuferin u. Lehrmädchen ges. Simon. S 1, 3 (Breiteftraße) *125

Lehr-Fräulein

aus guter Familie, in Runftgeichaft gum fofor-tigen Eintritt gefucht.

ilgen Eintritt gefucht.

Allegedote unter E. H.

106 on die Geschäletrede bieles Biattes. 5495

SONGIGETINEN.

Tächtige, mit leidebind.

Tächtige bie fijtund. Arbeitsgeit und putem Lohn ihr
bauernd gejucht. *71

Ju melb. b. Hofftener
Redarau, Blamenftz. 20.

Leiephon 2406

Bakleberinnen Braves, fleiß. Mädchen ntliche Hausanbeiten gefucht. 6 4, 4, 2 Sted.

Aleinmälden
bos fachen fann, zu einer
ält, Dame für 1. Drzember
aber leider gelucht
Brann. B2000
Bifterialkrohe & part.
Für Haushalt, bran, fleih

Mädden

gejucht. Frau Berghanler, N 4. 24 Suche für fofort tuch-tiges guperifffiges (*06

Alleinmädchen bes fochen tann, gegen Fürat. L 14. 9.

Ein Mauchen in Redatau, gentral, il., s. 1 bis 4 Upr. *72
in Redatau, gentral, il., s. 1 bis 4 Upr. *72
in Redatau, gentral, il., s. 1 bis 4 Upr. *72
in Redatau, gentral, il., s. 1 bis 4 Upr. *72
Cebr qui erbalt ichmarş.
Herr.- Leberzleh.
Pleiftiges *154
bis telejağitslicüs. B1990
Ein Jack

Mäddicn tür Hauserbeiten, das in dest Hause diente, gegen gute Bezahlung a Ber-pstegung iür auswärts per fol. gefucht. Röher. Mugarrenstr 2, 3 St r.

Derfettes Zimmermädchen in fi. Gillenbausbalt [of, aber [phier gelunk, *122]
Jean Fuhr, F 4, 6
Gemerbomäß, Bermittler
Telephon 4383
Bur Stellenhuch, lo, tenlos.

Alleinmädchen

gejucht jojort ob. 1. Des. Notar Mayer Hebelstr. 7. past

Perfekte íödin

die simas leichte Haus-arbeit übernimmt in flein. Hausbeit gelucht Guter Lohn und Behandlung. Jenpuisseus besten Käu-fein erwänlich. 8469 Was lagt die Gelchifts-ftelle bleies Blattes.

Mogen Berheiratung meines leitherigen Abd-diens fuche jum Chatrin für 1. Des, ein braves, ebrliches, fielbiges 8501

Dienstmädchen

Gemanbtes tuchtiges Mädchen

Alleinmädchen für hansliche Arbeit fot ober 13. biefes Monan ges, bei Runn Tatterfall. trafte 8:10 1 Er. *170

Stellen-Gesuche

lange Sabre in Banthaus und Eifenbranche idig, iucht fich ver 1. San 1921 zu verändern. Ungebote unter 22. 18. 18 an die Geichsftastelle b. St. B1998

Eisenwarenbranche.

Junger Mann. 28 Jahre alt, fucht Vertrauens-posten per 1. Dezember 1920 ober 1. Januar 1921 Beboten merben: unbebingte Sachtenntniffe, organifatoritche Sabigleiten, gleiberoufte Mrbeit. Berlangt wird: geltgemaßes Eintommen. Ungebote unter T. J 59 an die Geschöltsftelle ba. Bl

Tüchtiger Schuhmacher ucht gute Stellung für hiper oder auswärts.
Ungeb, u. ft. O. 14 an die Geschältsistelle B1997
Suchafürmeinen Sabn, melch. Brima-Relie befigs. kanim. Lehrstelle

Man, unter T. 21. 58 an die Gelchättsfielle. *160 Aelteres Fränlein lucht Greile z Pflege od. Gejellich bei Dame ober Herrn und bilt auch im Haushalt mit.

Engebote u Q. U. 96 an die Geichältsstelle.

Mäddich ; jocht Morgenitellung in gutem Haufe. Gute Zeug-niffe vorhanden (Meld-hol bevorzugt). Ungebetr unter St. 1443 an den Wannh. General-Unjeig. Zweigitelle Wealdboofer, O.

Weinhandlung

Ein Herrenzimme

nu verkaufen. linguieben bet B1995

Reichert Sohne

Güterhallenstr.

Maronesofen sam rösten

1 cin. Bettatelle

Mittelstrasse 3.

Mahagoni-Salon neu

Speisezimmer

fast neu, preismert gu verfaufen. "124

Winbedite & 4. St. t.

Frack
und Siebrad ohne hole
au vertoulen, "112
Ruppeedhile, s. IV. linta.

Wattlerter Winterpalator

Griebensmare, billig ab-

diniragen Gr. Wallfieds-frohe 62, ill r. swiften 5 und 7 Uhr

amiden 5 ans 7 ans

auf Gribe.

Smoking auf Gribe.

au

*113

1 Zimmerofen

gu vertaufen,

pebrauchter Herd

Selbständige Wirtin längere Sahre om Büjen sätig. 31 Sahre att, juder Stollung eis *132 Büfettdame

in bell. Restaurant ober Raffes Mannheims. Umgeb, erb, u. S. X. 48 an die Geichälisstelle. In den doer Bahren

Haushalt *107 betfitigen. Angebote u. S. E. 30 an die Weichältskelle.

Frünlein
münfat vormtrags 3 Stb
ta guren Hussball Benehüffigung geon
100 M. unb Mittagrijen
100 M. unb Mittagrij

unter St. 1443 an den Wannah, General-Anglea.

Sweiglieile Mathbolfer, d.

Wille fann dell. gebile.

Dame unter Leitung der Hausborten fin nach weiter firm Kochen nussand. weiter firm Kochen nussand. werd. mit übernommen. Bulcht in R. W.22 undle Geichältsleibe.

Verkäufe Einige 1000

Abzweigdosen, Rohrdosen Winkeldosen, Lüsterklemman

gu Musnahmepreifen abzugeben. Man verlange Breisofferte von 28 Weiger, Angartenfer. 60 91996

erb Erstlingswäsche u. Wagenbeden zu per-faujen. Haus mit evil. freiwerdenden Harterrerdiumlichteiten (für Bürg, Loger utm) am Ming zu verfaulen, Unfrag, unt. R. X. 23 an die Geichdfrefteile. "94 Senge Rötterfir. 106, 8. Stod tropis. Behwarser

Astrachan - Mantel für Rabden von 10 –12 Johren zu vertaufen, Hoffmann, Goniardfir 23 il., v. 1 bis 4 Uhr. *72

Herr.-Leberzieh.
Größe 50 '95
Ein Jackenkield
tußing grün in Reimmer.
Größe 64, ein neuer
Zylluder. ein neuer
Zylluder. an neuer
Ennier - Apparat
(Gillette) au verlauen. (Gillette) ju vertau en Latterfallfir 2 b. Schnell

5,30 m blau für Anftüm ed Mantel, 5,80 m grou für Ulter ober Ungeg, 1 Membandube, 1 Filemer-fchild billig zu verl. *117 Collinlir. 28, 1 Tr., r.

1 P. Mädchenschuha Grife 36, *125 1 Kind rmantel 1 waisser Mantel

2 Pnarrote Woll-vorhänge, I 2tür. gr. Kleidernehrank mit Mölderinicht. au berf. Engul. nachm *146 Sungbuichtt. I. 2 Ir für 2 Bahre gu vertaufen Maberes E. 1. 11. Pelz-Garnitur (Stunts) gu vertaufen Seel B1930 1 Diplom.-Schreibnich bill abaus Möbed Murr-banb, ff 7, 25. 1. 93

Merberfirage 82, 4. Gt. i febr gut Horrenmaniel erhaltener Horrenmaniel mittl Bigur, 1 für 18 jahr. Burichen febr preismert ju perfoulen. "147 Gall, Bellate, 17

Schwarzer Wister gut erhalten, für 250 M. zu vert. Zögl. anzuteben unch 4 Uhr bet 140 14 Mingler, T 1, 13, 10 Cin Bast bodicklinge Damenstictel, Se 40, 1 Damenhut zu sett. N 3, 17, 1 Tr. *188

Idwary mit flotter Banb

Ba vertaufen

2 schwarze Fräcke mit Weben (mitt Figur) und B kolz. Waschditten. Ju erir, bei Amtsbiener Schmelcher, Begirtvami. 8507

Rheinweinflaschen in, 1000 Gillet, init Rifter ju verfauten. *118 Angebote unt, S. L. 36 en bie Gelchöfteftelle. Ein weifier

Kinderwagen Doppeigestell, verniceit, preiswert zu versoulen Landonhofster. 4 P parierre Bie

Wolf metter Kinderkorbwagen 3u veitauren. Raberes Binbeditt, 11. finte Kinder-

Klappwagen m. Dach gut erh. billig gu vert. *149 B 4. 16. 1 Korb-Bettchen und i Mirahan-Frauen Mantel

du perfoulen. *5 Metget, & 3, \$5. Leis Kinderbeitstelle mit Motr. au verlaufen. G 4. 4. iV. r. *163 Ment, meigludlerte

Kuche prelament an vertaulen, gog. Borganhung, Angul. Donnerstag von 2—5 Rhr Bi 20, 5, 81. *125 E 2, 5, III.

Mene Chaiselongile 1:2 m. Robbadt, an verlaufen. Su febem 1 bis 4 lähr. "141 Robenthal, B. 6, 26, M.

Registrierkasse Kassenschrank

Erstkinssiges iano

pu sehr mülligem Preise ju ert "54 Altschub. 3a belichtig, C 2, 11, 2 Treppen fints. **Gute Laute!**

an DL 250.— au Ber-faufen, U'1. 7, fil. r. *08 Für Notwohnungen! 30 Quabratmeter

Zementdiele 30 vert, Rab. U 5, 16 1 Treppe lints. *182 Schlatzinemer, Speisezimmer, Kladres, sowie Bischerschränke Schreibtische, Diwan sehr priswert as vertextion.

E 3, 14. 3000 Schnauzer

Begen großen plagmangel mehere bellere
Richendurichungen
en balbiger Monalun.

Pfälz. Mikkter bei baibiger Abnahme gi jeb annehmbaren Preis Moballager Schünberger

\$ 6. 31. 8410 Krautständer a port. Relier. Q 6, 1 2 Hausapotheken 1 elektr. Zuglampe mit Majolitofchale unb

1 kleiner Zimmerefen gu verfaufen *155 Raberes U 3. 10 part Ein 3ffam, Glasfdster für Gas und 2 alferne Orfen gu vertaufen. *150 Rab. Mugartenftr. 11, iV.

Stein Mrauständer tneu) 100 2 Jenimer billig abjugeben. *101 frah i b Geldichtetielle. Schöner wachsamer Wolfshund

Rab i b. Geichöfinfreile. hills su pettoutes. *173 Schurter .

Hot-u.Zughund BandBantit, Lager oder für Rebenjadre. *184 zu mieten gelucht. *146
Bantit, Lager oder für Rebenjadre. *184 zu mieten gelucht. *148
Echnen. Strafe 138. *111

an die Geschäftspelle. *186 ein die Geschäftspelle.

Kaut Gesuche

Geschäftshaus

gu taufen ob gu mieten Itud) Gafthaus ob. Hotel verfauter unter S T. 64 an bie Geichaftelt erbeten

Hotel oder Gasthof folget oder special oder

Perser Teppich

große u. 2 fielme (nur
nom Griost) mit Magabe
de Geöße u. Breis folort
gu tout, gel. Angeb. en
Sindesmähl-Dengerte
God Stiffingen. 8401 Breife für *130

altes Gold u. Silber. M Ringer, II 2, 16 Ubrmacher.

Pappenwagen Heitänder Kindertisch Stuhl u. Diwan zu toujen gejucht. *63 Ang. u. R. P. 19 en ble Gefchättellelle bo. BL

Kontrollkasse für mehrere Berthuler gef. Bargabig Breinangeb, an D. Heldmann. Aldalfen-burg, Lubwigite, 7. & 108 Bando Masikinstrumente Rillmener, J2, 18, 11 7870

Gebr, eijerner Ofenschirm gefucht Areisangebote unter T. N. 63 an Die Gejaattoftelle. "160

Spiegelschrank event, meiß ladtert 3, tout, gerucht. Angebote unt T. V. 36 an die Gefchälte-ftelle bs. Bl. *153 3m Mujtrag gu toufen

Leitspindel-Drehbank 1500(500 ober 1000 mm mit Dreibadrafutter (gebraucht auf erhalten) u.
3 Stid ElektroMotoren, Gleichfirem
220 Balt, Aupjerm, awei
3u 4ePS, u einer ju 4ePS,
mit Uniaffer. Ungeboie
mit Breisangabe an E
Bell, Alphonnir, 40, 5 St.

Schreihmaschine Angebote unt. T. D. 84 an bie Geichaftstelle. gebraucht, mit fichtbaret Bung Raufmann, meift auf Reifen, fucht fofort ober inter ichen B2000 Schrift ju tauten gejucht Telephon 7117. 8800

möbl. Zimmer 2 Schreibmöglichft Rabe Bahnbol ober Schloft, Angeb unt T. C. Sa a. b. Geichaltoft. Maschinen mlt Cichifchrift, neu ober gebraucht, ju faufen ge-lucht. Schapport & Co., K 1, 13. Fernipe, 6928

1-2 mod. Zimmer von jelbständigem Raut-mann teolg in nur gut. Haute gefucht. Cletterlich Licht Bedingung. Treis Rebenlachs. Ang. u. E. Q. 107 an die Gelchäfts-ftelle diefers Biatres. (8497 Gesucht rauhaariger

Mannheim-

Frankfurt a. M.

Toulde meine 6 3im. Bobnung gegen 5.6 3im. Bobnung in Franklurt.

Eingebate unt S. Q 41 an bie Geldattaft. *121

Für Wohnungstausch

Mannheim - Leipzig

Interessent, gesucht.

Engetote unt T. A. bit an bie Geichalipftelle. *im

Wohningstallsch Wer truscht eine 8 Sim-gegen eine indene 2 Sim-Washeums

iber. Alphornfix, 42, 11.

2 Zimmer

Billo und Lager
event, mit tieln, Maben in
gentrafer Bage grindet.
Engeb unter S. Y. 49 an
bie Geldyalteltede. \$3000 Industriahafen. Miet-Gesuche.

gesucht lingeb, unt, T. E 55 a. b.

Seibst. Geschältsmann ohne Anbang, lucht
gemittliches Heim wo ihm Gamillenanichus gebouen ilt.
Hannebote unt. T. T. C. Angebote unt. T. T. 69 an bie Gelibalteft, be. Bi

Wohnungstaust.
Gebe meine eieg, mod.
4 Jimmer-Mohnung gegebent, größere Bobn. in
ber Officebt eventt. Kauf
einer ft. Ottla. Ungebete
unter S. A. 26 an ble
Geschöltsstiede. *101 Mittheres Restaurant ober Weinwirnstaft mit Zubehör infort zu mieten gesucht. Angeb. u. L. P. b6 a. b. Geschäftisstelle S1938

> Laden in Mannheim od Botorie gu mieten gefucht, *181

en bie Geichaltsftelle. Werkstätte und Küche

in verfehrsteicher Lage zur Errichtung Conflittengeichaftes verbunden mit best ffat Cole folott oder späier gesucht. Offerten u. un D Frenn, Ann. App., Wienhaden.

Seibit Raufmann mit Dringlichteitofarte fuche 2-Zimmeran einzelne Frou mit rotem Schein geg. Neus-arbeit ebzugeben. *184 U. d. IIa. 2. Stod Bartin. Wonnung

in gutem Sau'e 192001 Ungebote unt R. Z 23 un bie Geichattsfielle.

Dherfeleutmans a. 2 judyt feders bliblich (8491 MÖDI. ZIMMET mit Feldfild, evil. auch voller Penflon, Ang. a E. P. 106 an die Ge-ichäftstielle ds. Blattes.

Aus Norwegen Studierenber jucht

Zimmer in rubiger Lage, unme ber Sonbeisbochichule. Angeb u S D. 39 an ble Geichafteftelle *105 Sunges Chepaer lucht möbliertes oder leeres *103

leeres Bis 30 000 10 4 .Zimmcr mit Rochgelegenheit eutl. gegen Berrichtung von Dausarbeit, Engebote u. Beutn a. D. hfer als Raufmann ungeftellt, jucht

möbl. Zimmer weinn möglich mit Anft. Angebote u. Q.X 98 an die Geschättnftelle. B1988

2 möbl. Zimmer (ober 1 gr. abteitbares Jim.) m. Rochgetht, aber voll. Henl., Kinvier erm., v. jg. Chep. gefucht, "18 Angeboce u. O. T. 94 an die Gefchältsließe. Suche fürfolgert in ver-tehrereicher Girafte einf.

Ernstgemelnt! Hei v. Lande, aus gut beil Famille, antangs De Babre, tath, m. Bernög manicht mit e. Gelchälts-mann oder mittt Beami möbl. Zimmer p mit Dien, Casbel, freien Eingang für Geschäfts-gwede, vorläufig norüber-gehend, event ipäter fost. Koltenpunft Rebensache. Angebote erb. und T. Q. 66 a. b. Geschöltest. Emis Buideilt u R. Q. 16 an Solde Dame fuch Unfchlug an Serra nich unter 34 Jahren gm, fr

Muftanbiges Fraulete Buider, u. R. C. 7 a möbl. Zimmer.

Fräulein, 34 Jahre a. latbolilch, non angenehm, Keuhern, wit 10 Mille Milladt, wünsch mit einen gutstateren herrn is icherer Greitung oder gutschendem Geschält betantt zu merben zweischlossen. Girengite Distretton zwestenteile Josephiolen, Girengite Distretton zwestehnis Josephiolen, Girengite Distretton zwestehnis Josephiolen, Girengite Distretton zwestehnis Josephiolen, Girengite Distretton unter K. L. i 1 an die Geschäftelle erbeten. Die

Heirat

in Berbindung zu treier Mitmer ohne Aindernicht ausgeschleften. Ernfraemeinte Zuschriften m. Bild unt Q. J. 84, am die Gelchäftsft. *20000

Geb. int, Dame (Düden), 81. Jahrs 1.70 Meier, gute repret, Erfchelnung wünschit mit geb. gut fit unabhäng, herrn in fich Bolition in Berbinburg gu treten groeds

Heirat Bermögen 40 Riße, towie gure Bö' denus ftoritung. Jufder mit geneuen Angeben, de mögt mit Bild. m. lobott relaurn. Diefr Bebing. Angemann aweeflos, unter S. J. 34 an die Gefchitzshelle.

Birmer, 18 3 ait, fucht alleinftebendes Früulein ober Witte nich über 30 3. fennen gu lernen gwech fpüterer *123

Heirat. Sufdriften mit Bild unter frengiter Distretion ju richten u. S.R 42 an ble Gelcheltoitelle be. Slatten

Angehote unt 5. V. 46 Heirat.

MARCHIVUM

National-Theater Mannheim.

Dienstog, den S. Rovember 1920. Der Barbier von Bagdad

Ramfiche Oper in zwei Aufgigen. Dichtung und Rufif von Beter Cornellus. Spielleitung: Eugen Gebrard Mulifalliche Beitung: Felly Leberec.

Gebenth Mulitatische Leitung: Felly Lederec.
In den Unaptroflen:
Tall - Kromer; Bade Muliopha - Kuhn; Wargiano - Fr. Luichfau; Boliana - Fri. Lippe;
Arreddin - Lipmann; Barblet - Genten
Uniung 7 Uhr. Mittel-Profe. Ende gegen 9 Uhr.

National-Theater Mannheim Für die am 20. Revember im Rivelungenfan ben Rolengartenn beabfichtigte Auffabrung bei

"Julius Cäsar" werden gur Berftarfung der Chorigenen eine größere Unjahl Damen und herren von mindeftens mitt

Damen und Herren, die dereit find, fich frei-Mig in den Dienst der Sache zu fiellen, erinide ich, fi am Bonnerutag, den II. du. Affin-denda 7 Uhr auf der liedungsbühne des allonaliheaters (Eingang deim Phörmer) einfinden

Die Jutendanz.

Apollo-Restaurant. Donnerstag, den 11. November 1920 Grosser Unterhaltungsabend.

Mitwirkender Hans Hauser vom Apollothester Gusti Böhmer vom Kabarett Rumpelmayer Little Carisen vom Kabarett Rumpelmayer

Café u. Weinhaus

Heute Dieustag. 9. Nov. 1920 Großer

Operetten-Abend

mit versiäcktem Orchesier der Bad Kolberger Kurkapelle un er persönlicher Leitung des Herrn Kapellme ster Berssann. Gastspici

des bekanntes Künsderpaares Carmen Gulden, Harry Gulden aus Kattowitz O./S. - Bemerkt - Silmenungsvecher

Im Weinhaus: Täglich 5 Mr-Tee mit Künstier-Konzert Ab 7 Uhr abends Souper - Prima Weine.



Imilicie Verbilentlichungen der Stadigemeinte. an ben Meiftbietenben veriteigert.

Mittwoch, 10. Norbe gesten istende Marten 1. Für die Bechrunchee 65 Butter: 1/4 Pfund ju MR. 2.25 für die Fetimarfe E der Fetifane in den Berfaufostellen 749-760 Erdbulches Lebensmitteinm. 8. 2. 18-18.

Die Fahrwerfswage an der Redarbrüde ih nom Domerston, den 11. Rosember an wegen Reinigung und Prüfung einige Loge niches Berrieb. Sieds, Woldsvenamt. 75

Grahenbent.

Strahenbehu!

Gem Diemsteg, den a Redeunder ab werden, unter Berkalligigung des intidalichen Debürknilles und den beiteren gedeuren Sparjunktivenällichen die Fahrten der Linke de Lieften Auflichen Tehürtiglichen die Fahrten der Linke de Lieften Teilten Geftrigklichen der libr, ab Ander der Lieften der der der Lieften der der Lieften der Li

sind unsere Besucher begeistert über den 1. Riesentilm der Stuart Webbs-Monuncutalklasse

6 gewa'tige abwechslungsreiche Akte 6 STELLA HARF Stuart Webbs

So was kommi von so was Lustiple in 2 Akten

Nur noch 3 Tage!

Giza Terna

Palast-Theater. Der Schatten einer Stunde. fiin Prauentchicksal in 5 Akt us. Hella Moja Der Todleind. Drama in Sas eidauer 2 to Sid Leizie Vorsteilg, 714 Uhr

Aammer-Lichtspield Der grosse Meister-Leicktiv MAX LANDA

"MORITURUS" (Dem Tode gewellt) Detektivdrame in & Aken leig: Hilde Wörner, Reinh. Schilmet

DorritsChauffeur Lantagiel in 3 fixtus mit Borrit Watzfur-

Privat-Tanzlehr-Institut Maler.

Tanz-Kurs
beginnt Mitrosch den 17. Rosember, abends
Fis libr im oberen Sacie Reftuurant Emblutiche D.S.
Geff Anmetrangen erbitte in meiner Modeung
Sodenheimerstrage Ma, iewie im Motol, 2010

Oeffentlicha Versteigerung.

Donnerstag, II. Rovbr. 1920, vormittage 10' uhr, werbe ich in Mannheim mit Zufannne-funft vor bem Saufe F 7, 24 gemäß § 373 S. G. B. für Rechnung belfen ben es angeht, gegen vare Bahlung bifentlich verfteigern:

Raberes im Termin. Manuheim, 8. November 1920.

Marotte, Gerichtsvollzieher.

Ein Freitag, ben 12 de. Mie., 10 Unt worm ben alte Materialien und Gerate, barunter 1 Mehlsiebmaschine, 1 Haferfege, 17 z.T. noch brauchbare Wagen von 100 - 1000 kg. und

1 fahrbare Heupresse

öffentlich meiftbleienb verfteigert. Reicheverpflegungsamt, fochulerfir, 34.

Auf Antrag bes Bermafters in ter Rachlagfache Emil Eber, Privatmann bier, werben am

Samstag, 13. Novambor, vormillags 10 Uhr im "Bad. Hot" zu Rheinau, Relaisstr. 18 66813 gm Rheinauer Balb in 10 Ginden in Gewann Cand Dundmaiber und Diftetfan , ferner 3 Stud Wderland auf Albeinauer und Cedenheimer Gemartung 4556 qm in Gewann Canb in ber unteren Dall und Dochftatt, fowie 4925 qm in ben Riebwiefen öffentlich burch bas Rotariat

Die Berfteigerungsgebinge tounen im Rotariat 6 in Q 6, 1 eingeschen werben. Ragere Austauft erteilt Forstwart Blimmel in Mheinau.

Mannheim, 2. November 1920. Notariat 6.

<u>经企业企业企业企业企业企业企业企业企业企业企业企业</u>

in allen Grogen, beutich bebmuener Urt aus eigenen Gruben primilerter, tenfurengipjer Qualität in jebem Quantum gu Musnahmeprellen Bejern.

Nikolaus Incisa Cic. Bundenbach b. Kirn (Rheinl.) Feruruf Amt Rhaunen 17.

Damen- und Herrenhüte werben auf bie meueften Winter-

modelle 1920 umgepreßt u. gefärbt Geschw. Schrag *197 H 3, 7/8. MOGES Tol. 2435.

Generalperfretung ber

Zigaretienfabrik Lande und Großhendlung ber Sigerettenfabritate Carbaty, Waldorf-Astoria, Yenidze, Zuban zu Originaliabrikpreisen nur inr Wiederverkäufer.

Jean Fluss. Q 1. 5.6 Ferusprecher 4794. 5168

Filz. Velour z z ő, weden gewaschen. gefärbt, nach den neuesten Formen umgepreßt. Musterformen Begen auf. 577 fleiwascherel Joos. Q7, 20, Tel. 5038

N 2, 12.

Ledermöbel Polstermöbel

jeder Art.

Schneiderei Rapid D 2, 11 Tel. 5082

De Spezialität: 'Su Aufbügeln. Reparieren. Aenderu u. Wenden von Ansugen. Paletots usw. Edenso Neuantertigung

Zivil-Kriminai-Datektiv-Detektiv-Centrole Mannheim, # 2, 5 G. to Disorb

"CELISIEN, General-Vertreter:

Herm. Hauer, L 15, 4. Id. 7276.

alle Arten lietert wagnerweise jedes Quentun ihr sefeit und späher zu belligstem Tagespreis Rhein Holzverhiebsgesellschaft m. b. H.

Als Spezialitäten empfehle täglich trisch

pro Pfund Mk. 10 .- 12400 Friedr. Schott. Wursdabrik

Friedrichsring - Q 7, 14b

Billiges Angebot! . 10 Pfund M. 1100 Ess-Aepfel

99 . . 10 Pfund M. 1250 Ital. Maronen in France 11 1550 Suss. Mandel 1 Plum 12500 sowie similiche Urbensmittel billigst be-

Kadel Mittelstr. 3. Tel. 65tl. Besichtigen Sie meine Auswahl. 12432

Deffentliche

Ber eigerung. Mittwod, den 10. Noo 1920, nachmittags 2 Uhr werde ich im Phandladal O a. 2 hier, genäh § 373 6. S. g-gen dere Jahlung öffentlich ver-leeigern:

1 Kübel und 1 Faß Preiselbeeren

pan 61 kg 849: Röbetes im Texnila. Mannheim, 8 Noo 1920, Maropfe, Gerichtsvollzieber,

Reue Genbung n. Greffe,

Biellnen, Manbellnen Bithern. Souter. Gitarren, Mccorbeous, Sarmoullas

Stehpully M 23, 38 u. 686.

L.Spiegel & Sohn Beibeibergerftraße 07,9. stubsche

Gelegenheits-Gedichte

Prologe u. dergt. merben für jebe Mei von Geftrichtett fotart und alligit angefertigt. B2002 Geft. Jufchriften unter S. ft. 23 an die Gefchatiste.

bet \$112

Plano-Lager 0 3, 10.

Herren-Kleider ternigt folib und elegant an, besgi Mutbligeln Reparieren, Membern u. Menben 6171 M. H. Haumüller D-2.11 Teleph. D 2.11

Anzüge Paletots Menbern a. Wenben Schneiberei Kraft D 7. 17n Steffinger vorhanden.

mittels Feberrolle empflehtt fich S2008 Roef Kramer, Mannheim P 7, 11. Telephon 1118.

Cehlts an den Augen so hith durch Glas \$ Aplem-Option Drude P 3, 12, Pianken.

Ungemunzies uniu itm. Schlager für jebe Rememben, ber Big Beid Drogiften u Frieure bei Lauf Andherk Anfe. an A. R. Rienschner, Leipzig 31, Malitefer. 48 8471

nur gulen Cualitates mic Putterntoffe Unguft Well R 1,7,1 dures buchenes

Bart Barth

Sonder-Angebot Damen-Putz

Wolf-Filz-Formen 71 in modernes Farhes cum] Haar-Filz-Pormen BC

in weiss sowie helle Farben U. Velourett - Formen 15.

Zylinder - Formen QL 195 .- , 125 .- UJ.

Cornets to allos Ferben 49.

Schr preisweri! Flugel-Fantasie sum Aussuchen 3.78, 2.15,1.78, -.98

S.Wronker&Co., Mannheim

Ciatt Station,

Hans Gönning Rosa Gönning geb. Wallice

Dermählte.

Manufetto, den 9. Aloveniber 1926. Odwayingerite, 20.

Abraham Tenenbaum Căcilie Tenenbaum geb. Jentel

Dermählte,

Dresden 8. Wienember 1920.

Phorosan-Heil-Institut

für Haut- und Geschlechtskrankheiten Mannheim :: Rheindammstrasse 28

> Dr. Mähler Exts wieder zurück.

Pliegestelle ges. Engebote unt St. 1444 an Month Gen King Juria telle Malbholite. 6 174

Telephonnummer

Vectores. verioren Der | herr in feitglieppe it Munchalen in f), mirb gebeten, bie

Abendtisch

motion or am a be of the libr bein Suestanti per lunden, negen bede St. tonnung L. 14. 7. 150

FOX entlauten

auf Kohlenmarke 5

liefert sofort an Jedermann, gute Wareunrationiertes Holz = in jeder Menge.

Kraft,

Neckarvorlandstr. 48. Nähe neuer Neckarbride